FREECOM

BENUTZERHANDBUCH

NETWORK MEDIAPLAYER 45

EXTERNAL MULTIMEDIA HARD DRIVE / 3.5" / USB 2.0 / LAN / AV

WIN & MAC

Rev. 812

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den **Freecom Network MediaPlayer-45 (Drive-In Kit)** entschieden haben, einen völlig neuen digitalen Multimedia-Player, der über 3,5" Festplatte ((beim Modell "Drive-In-Kit" nicht im Lieferumfang enthalten) und 10/100Mbps Netzwerk dualen Datenzugriff unterstützt. Mit diesem Player können Sie problemlos digitale Videos, digitale Musik, digitale Fotos von einer 3,5" SATA-Festplatte (wenn im Gerät eingebaut) und von allen PCs in Ihrem Netzwerk, direkt auf Ihrem Fernseher oder Ihrer Stereoanlage anschauen bzw. anhören.

Freecom Technologies • Germany
www.freecom.com

Achtung!

Alle Rechte vorbehalten. Namen von in diesem Handbuch aufgeführten Produkten dienen lediglich der Kennzeichnung und sind möglicherweise Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer. Das vorliegende Gerät ist für Heim und Büro ausgelegt.

Achtung! Dieses Gerät entspricht der Norm EN55022 Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Rundfunkstörungen verursachen. Sollte dieser Fall eintreten, so muss der Benutzer die entsprechenden Maßnahmen treffen und die Verantwortung und die Kosten hierfür tragen. Es darf nicht in der Nähe oder zusammen mit lebenserhaltenden Systemen eingesetzt werden.

Freecom Technologies haftet für keinerlei Schäden, die aus der Benutzung eines Freecom-Systems entstehen können. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns das Recht vor, im Zuge technischer Fortschritte unsere Produkte zu verbessern.

© 2007 Freecom Technologies

Benutzerhandbuch

Allgemeines ..... Seite 4
Warn- und Sicherheitshinweise ..... Seite 7
Produktübersicht ..... Seite 8

Kapitel 1:

Verwendung als externe USB-Festplatte ..... Seite 10
Einsetzen der Festplatte ..... Seite 10
Anschluss des Freecom MediaPlayers an den PC ..... Seite 11
Formatierung der eingebauten Festplatte über USB ..... Seite 11

Kapitel 2:

PC-Verbindung über Netzwerk ..... Seite 22
LAN-Kabel anschließen ..... Seite 22
Netzwerkkonfigurationen einstellen ..... Seite 23

Kapitel 3:

Verwendung als Netzwerkspeicher (NDAS) ..... Seite 40

Kapitel 4:

Freecom MediaPlayer für Mac ..... Seite 45
USB 2.0-Modus ..... Seite 45
NDAS-Modus ..... Seite 45
NDAS-Geräte-Registrierung ..... Seite 49
NDAS-Dienstprogramm ..... Seite 50
Bedienung des Freecom MediaPlayers ..... Seite 51
Bedienung des Freecom MediaPlayers in einem Hybridnetzwerk ..... Seite 53
Deinstallation ..... Seite 54
Partitionierung Ihres Freecom MediaPlayers unter Mac OS X ..... Seite 55
Häufig gestellte Fragen - Mac ..... Seite 55

Kapitel 5:

Verwendung als Multimedia-Player ..... Seite 58
Anschluss an externes AV-Gerät ..... Seite 58
Grundeinstellungen ..... Seite 60
Bildschirm-Grundmenü ..... Seite 70
Videodateien wiedergeben ..... Seite 73
DVD-Dateien wiedergeben ..... Seite 76
Musikdateien wiedergeben ..... Seite 78
Fotodateien wiedergeben ..... Seite 81
Wiedergabeliste erstellen ..... Seite 83
Fernbedienung ..... Seite 85
Andere ..... Seite 87

Kapitel 6:

Technische Daten ..... Seite 88

Allgemeines

Einführung

- Dualer Datenzugriff über 10/100Mbps LAN und 3,5" Festplatte (wenn im Gerät eingebaut)
- Digitaler Multimedia-Player über Heim-TV oder Auto-TV
- USB 2.0 Anschluss für externe Speicherung auf PC (NTFS, FAT32)
- Audio - Stereo, Digital Koaxial & Optisch 5.1ch. Sound
- Video - Composite, S-Video, HD Component 480p, 720p, 1080i
- DVD-Manager - Wiedergabe von DVD-Dateien in gleicher Weise wie DVD-Originaltitel
- NDAS (Network Direct Attached Storage), unterstützt das Kopieren und Löschen von Dateiein über Wired LAN
- Firmware upgrade-fähig.

Wichtiger Hinweis:

Das Freecom-Gerät ist nicht für eine Verwendung unter Missachtung von Urheberrechten oder sonstigen Rechten an geistigem Eigentum entwickelt worden oder vorgesehen. Das Freecom-Gerät darf nur mit Material verwendet werden, welches das rechtmäßige Eigentum des Anwenders ist oder für das dieser eine rechtmäßige Lizenz besitzt, wobei eine solche Verwendung aufgrund dieser Eigentumsrechte bzw. Lizenzen zulässig sein muss.

Dieses Produkt ist aufgrund bestimmter Rechte geistigen Eigentums von Microsoft geschützt. Die Benutzung oder Verbreitung einer solchen Technologie, wenn sie nicht im Rahmen dieses Produkts erfolgt, ist ohne Lizenz von Microsoft untersagt.

Packungsinhalt

Bitte prüfen Sie den Packungsinhalt. Folgendes sollte im Lieferumfang enthalten sein:

- Freecom MediaPlayer
- Standfuß
- Fernbedienung und Batterien
- Composite- und Stereokabel L-R
- USB-Kabel
- LAN-Kabel
- Netzteil
- CD mit Handbuch, Sicherheitshinweisen und Anwendungssoftware
- Quick Install Guide

Systemvoraussetzungen

PC:

- Intel Pentium III / AMD Duron 900 MHz oder höher
- 256 MB RAM (Vista 512 MB RAM) oder höher
- Verfügbarer USB-Port 2.0, 1.1 (USB 2.0 empfohlen)*
- Verfügbarer 10/100 Ethernet LAN-Port, RJ-45 (100 Mbit/s empfohlen)
- LAN-Kabel (Crosskabel oder Standardkabel - siehe "2.1 LAN-Kabel anschließen")
- 100Base-T Vollduplex-Switch für NDAS-Modus
- CD-ROM-Laufwerk für Installation
- Zur Wiedergabe auf einem Fernsehgerät muss dieser kompatibel zu PAL oder NTSC sein.
- Festplattenunterstützung: Kompatibel mit einer normalen 3,5"-SATA-Festplatte
- Internetanbindung zur Online-Registrierung der Garantie und dem Herunterladen aktueller Software
- Betriebssystem: Windows 2000, Windows XP, Windows Vista

Mac:

- PowerPC G3/G4/G5 oder Power Book G3/G4 oder Intel Mac
- 256 MB RAM oder höher
- Verfügbarer USB-Port 2.0, 1.1 (USB 2.0 empfohlen)*
- Verfügbarer 10/100 Ethernet LAN-Port, RJ-45 (100 Mbit/s empfohlen)
- LAN-Kabel (Crosskabel oder Standardkabel - siehe "2.1 LAN-Kabel anschließen")
- 100Base-T Vollduplex-Switch für NDAS-Modus
- CD-ROM-Laufwerk für Installation
- Zur Wiedergabe auf einem Fernsehgerät muss dieser kompatibel zu PAL oder NTSC sein.
- Festplattenunterstützung: Kompatibel mit einer normalen 3,5"-SATA-Festplatte
- Internetanbindung zur Online-Registrierung der Garantie und dem Herunterladen aktueller Software
- Betriebssystem: Mac OS X v10.3 oder höher

* USB 2.0 ist abwärts kompatibel bis USB 1.1. Um die optimale Leistung aus Ihrem Freecom MediaPlayer herauszuholen, sollte Ihr PC mit einem USB 2.0-Anschluss ausgerüstet sein.

Vorsichtsmaßnahmen

- Wir empfehlen dringend, in regelmäßigen Abständen die Daten auf der von Ihnen eingebauten Festplatte per Backup-Kopie auf einem anderen sicheren Medium zu sichern. Freecom kann nicht für Datenbeschädigung oder Datenverlust auf der eingebauten Festplatte verantwortlich gemacht werden.
- Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
- Das Gerät unterstützt nicht die Codes DivX, XviD von Videodateien mit GMC, Qpel Option.
- Schalten Sie nicht die Stromversorgung aus, während eine Datei abgespielt wird.
- Wir empfehlen (bei Anschluss an einen PC) die Benutzung eines USB-Kabels von nicht mehr als 3 m Länge.
- Wenn Sie einen USB 1.1 Host Adapter haben, arbeitet das Gerät mit USB 1.1 Geschwindigkeit.
- Wenn Sie eine Festplatte mit weniger als 6 GB Speicherkapazität verwenden, sind Datenbeschädigung oder Datenverlust möglich. Wir empfehlen die Verwendung einer Festplatte mit mehr als 6 GB.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Festplatte vor ihrem Einsatz im Gerät formatiert wurde (USB).

Warn- und Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie die untenstehenden Anweisungen. Sie sollten beachtet werden, um Verletzungen des Nutzers, Schaden am Gerät sowie anderweitigen Sachschaden zu verhindern, und auch, um einen sicheren Einsatz des Produkts zu gewährleisten. Die Nichtbefolgung der Anweisungen kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen.

Um ein einwandfreie Funktion Ihres Freecom MediaPlayer zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgenden Vorsichtsmaßnahmen. Wenn Sie diese nicht befolgen, können Sie Ihren Garantieanspruch verlieren und den Freecom MediaPlayer beschädigen.

- Trennen Sie den Freecom MediaPlayer mittels Ihres Betriebssystems (Option "unplug or eject hardware" / Ausziehen oder Entnahme von Hardware in der Windows Taskleiste) bevor Sie das USB-Kabel oder das Netzkabel herausziehen und bevor Sie das Gerät ausschalten. Nichtbeachtung kann zu Datenverlust führen.
- Trennen Sie den Freecom MediaPlayer während Dateientransfers nicht vom PC. Dies kann zu Datenverlust und einem Gerätefehler führen. Sollte dies auftreten, führen Sie bitte das ScanDisk Dienstprogramm aus.
- Lassen Sie den Freecom MediaPlayer nicht fallen und setzen Sie ihn nicht anderen Arten plötzlicher mechanischer Erschütterungen aus, da dies zu Datenverlust und Beschädigungen an der Festplatte führen kann.
- Benutzen Sie den Freecom MediaPlayer nicht, wenn die Umgebungstemperatur bei unter 10°C oder über 35°C liegt.
- Wenn der Freecom MediaPlayer von einer kalten in eine wärmere Umgebung gebracht wird, so lassen Sie das Laufwerk sich bitte an die Umgebungstemperatur anpassen, bevor Sie das Gerät betreiben. Berücksichtigen Sie dies nicht, kann dies zu Kondensation im Laufwerk führen, was wiederum Fehlfunktionen des Laufwerks hervorrufen kann.
- Stellen Sie keine Flüssigkeiten oder Getränke auf dem Freecom MediaPlayer ab. Wenn Flüssigkeiten verschüttet werden und in Kontakt mit der Elektronik im Laufwerksinneren kommen, beschädigt dies das Laufwerk und führt zu Störungen.
- Benutzen Sie den Freecom MediaPlayer nicht in staubreicher Umgebung. Staub im Gehäuse kann die Elektronik im Inneren beschädigen und zu Fehlfunktionen des Laufwerks führen.
- Benutzen Sie den Freecom MediaPlayer nicht in der Nähe von Magnetfeldern.
- Wenn er während einer längeren Zeitspanne genutzt wird, kann der MediaPlayer Hitze erzeugen.

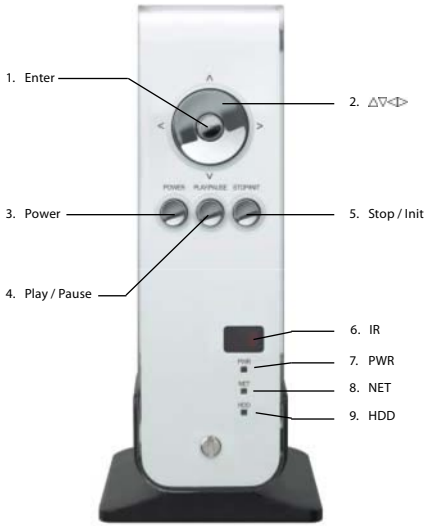
Des weiteren findet die Garantie keine Anwendung auf:

- Schäden oder Probleme, die herrühren von: Missbräuchlicher Anwendung, Zweckentfremdung, Unfall, Umbau, falscher Stromstärke oder -spannung.
- Geräte, an denen herumgebastelt wurde oder bei denen das Garantiesiegel oder die Seriennummernbezeichnung beschädigt wurde.
- Geräte ohne Garantiesiegel oder Seriennummernbezeichnung.
- Akkus und alle Verbrauchsartikel, die mitgeliefert wurden.

Produktübersicht

1. Vorderansicht

Alle grundlegenden Bedienfunktionen können mit den Bedienungselementen auf dem Gerät, ohne Benutzung der Fernbedienung, ausgeführt werden.



1.	ENTER	Auswahl oder Wiedergabe einer Datei
2.	△▽◁▷	Navigationstasten, Aufwärts, Abwärts, Links, Rechts
3.	POWER	Netzversorgung Ein, Aus
4.	PLAY / PAUSE	Wiedergabe aller Dateien ab ausgewählter Datei / Pause
5.	STOP / INIT	Stop / Rückkehr zum Modusauswahl-Bildschirm
6.	IR	IR-Empfänger für Fernbedienungssignale
7.	PWR	Netzkontrolleuchte (LED)
8.	NET	Netzwerk-LED
9.	HDD	Festplatten-LED

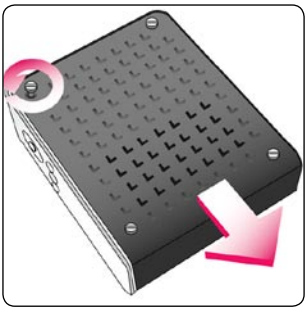
2. Rückansicht

1. USB	USB-Kabelanschluss
2. OPTICAL	Anschluss für optisches Kabel für 5.1 ch. digitalen Audioausgang
3. S-VIDEO	S-Video-Ausgangsbuchse
4. COAXIAL	Koaxialkabelbuchse für 5.1 ch. digitalen Audioausgang
5. Y, PB, PR	Videoausgangsbuchse für Y-, Pb-, Pr-Kabel
6. LAN	Anschluss für LAN-Netzwerkkabel
7. PWR	Netzanschlussbuchse
8. CVBS	Composite Video-Ausgangsbuchse
9. STEREO L-R	Anschluss für Stereo-Audiokabel

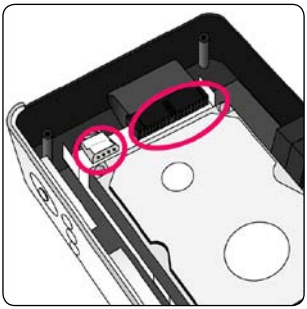
Kapitel 1: Verwendung als externe USB-Festplatte

1.1 Einsetzen der Festplatte

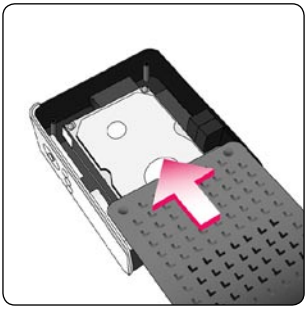
- Verwenden Sie nur eine 3.5" SATA Festplatte.



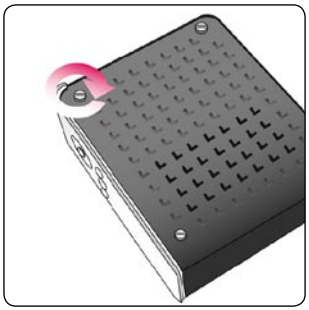
1. Lösen Sie die 4 Schrauben und schieben Sie zum Öffnen die Abdeckung in Pfeilrichtung



2. Schließen Sie den Stromversorgungs- und den SATA-Anschluss an die Festplatte an.



3. Schieben Sie zum Schließen die Abdeckung in Pfeilrichtung.



4. Setzen Sie die 4 Schrauben wieder ein

1.2 Anschluss des Freecom MediaPlayers an den PC

1. Schließen Sie das USB-Kabel an den Freecom MediaPlayer an und verbinden Sie das Netzteil mit der Gleichstrombuchse des Freecom MediaPlayers.
2. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
3. Den Freecom MediaPlayer an den USB-Port des PC anschließen.
4. Windows 2000, Windows XP und Windows Vista erkennen den Freecom MediaPlayer als USB-Laufwerk; Sie können den Freecom MediaPlayer ohne Installation eines Treibers benutzen. Sollte der Freecom MediaPlayer nicht erkannt werden, überprüfen Sie bitte, ob das USB-Kabel richtig an das Gerät und den PC angeschlossen ist.

1.3 Formatierung der eingebauten Festplatte über USB

Dateisystemfunktionen

Folgende Tabelle gibt einen Überblick für verschiedene Betriebssysteme:

Dateisysteme, die von verschiedenen Betriebssystemen unterstützt werden

Dateisystem / Betriebssystem	FAT	FAT32	NTFS
Windows 98SE	ja	ja	nicht unterstützt
Windows ME	ja	ja	nicht unterstützt
Windows 2000	ja	ja	ja
Windows XP / Vista	ja	ja	ja

Maximale Partitionsgröße

Betriebssystem \ Dateisystem	FAT	FAT32	NTFS
Windows 98SE	2 GB	60 GB *1, 2	nicht anwendbar
Windows ME	2 GB	2 TB *2	nicht anwendbar
Windows 2000	4 GB *3	32 GB	16 TB
Windows XP / Vista	4 GB *3	32 GB	16 TB

Beispiel für unterschiedliche Partitionen mit unterschiedlichen Dateisystemen auf einem Freecom MediaPlayer

Betriebssystem \ Dateisystem	NTFS	FAT32
120 GB	90 GB	30 GB

Das obige Beispiel stellt eine gute Lösung für Anwender von Windows 2000/XP/Vista dar, die gegebenenfalls Daten von PCs mit Windows 98SE/ME austauschen.

Zur Speicherung der Daten unter Windows 2000/XP/Vista können beide Partitionen verwendet werden. Da das NTFS-Dateisystem nicht von Windows 98SE/ME erkannt wird, müssen Daten, die auf diesen Betriebssystemen verwendet werden, auf der FAT32-Partition gespeichert werden.

Bitte führen Sie die unten aufgeführten Schritte zur Adaption des Freecom MediaPlayers auf Ihre Anforderungen durch.

Wenn die eingebaute Festplatte nicht formatiert ist, kann der PC das Festplattenlaufwerk nicht erkennen. Falls dies zutrifft, formatieren Sie zunächst gemäß der folgenden Anleitung die Festplatte. Falls die Festplatte schon formatiert ist, siehe "Daten über USB kopieren".

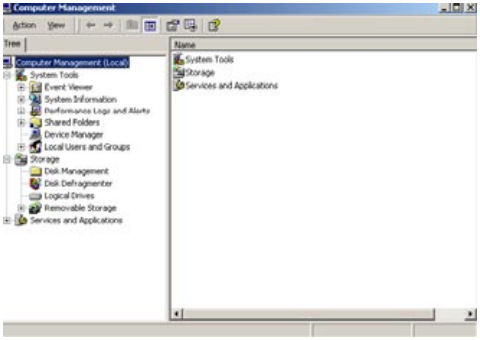
*1: Für Festplatten mit mehr als 60 GB wird unter Windows 98 SE ein Patch-Programm benötigt. Weitere Informationen hierzu und eine aktuelle Information, wie dieses Problem gelöst wird, können im Artikel 263044 der "Microsoft Knowledge Base" auf der Website von Microsoft unter http://support.microsoft.com gefunden werden.

*2: Die Festplattenkapazität wird von fdisk nicht korrekt angezeigt!

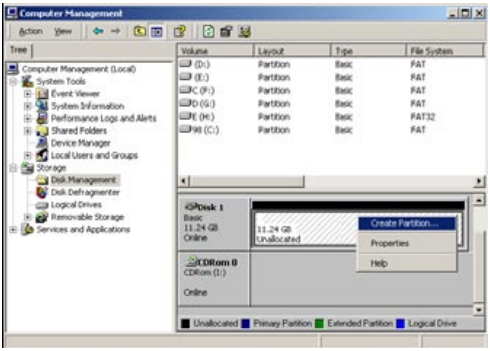
*3: FAT-Partitionierungen von mehr als 2 GB können nur mit Windows 2000/XP/Vista vorgenommen werden.

1.3.1 Windows 2000

1. Den Freecom MediaPlayer an einen PC mit einem USB-Kabel anschließen und das Stromkabel des Freecom MediaPlayers einstecken.
2. In der Windows-Taskleiste "Start > Einstellungen > Systemsteuerung >Verwaltung > Computerverwaltung > Datenträgerverwaltung" anwählen.



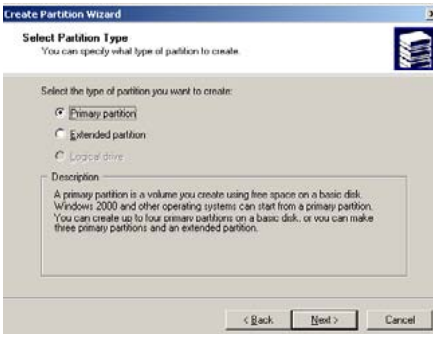
3. Wenn der "Assistent für digitale Signaturen" geöffnet ist, auf "Weiter" klicken um den Assistent zu beenden. Wenn sich der Assistent nicht öffnen lässt, mit der rechten Maustaste auf den Bereich links des nicht zugeordneten Laufwerks klicken und den Assistent starten.
4. Nach Beenden des Assistenten für digitale Signaturen mit der rechten Maustaste auf das nicht zugeordnete Laufwerk klicken und "Partition erstellen" auswählen.



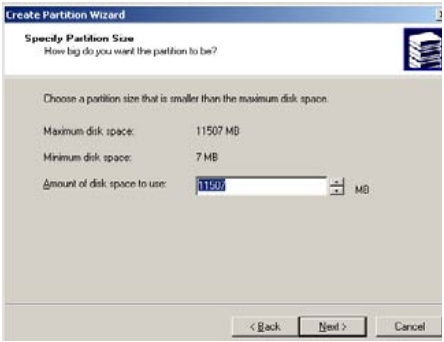
5. Auf "Weiter" im Assistent zum Erstellen einer Partition klicken.

Create Partition Wizard
Welcome to the Create Partition Wizard
This wizard helps you create a partition on a basic disk.
A basic disk is a physical disk that contains primary partitions, extended partitions, and logical drives. A basic disk may also contain volumes created with Windows NT 4.0 and earlier. You can also use MS-DOS to gain access to partitions on basic disks.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

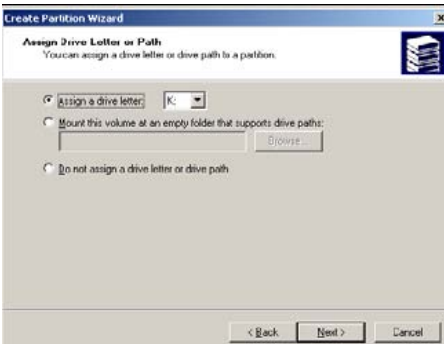
6. "Primäre Partition" auswählen und auf "Weiter" klicken.


Create Partition Wizard
Select Partition Type
You can specify what type of partition to create.
Select the type of partition you want to create:
Primary partition
Extended partition
Logical drive
Description
A primary partition is a volume you create using free space on a basic disk. Windows 2000 and other operating systems can start from a primary partition. You can create up to four primary partitions on a basic disk, or you can make three primary partitions and an extended partition.
< Back
Next >
Cancel

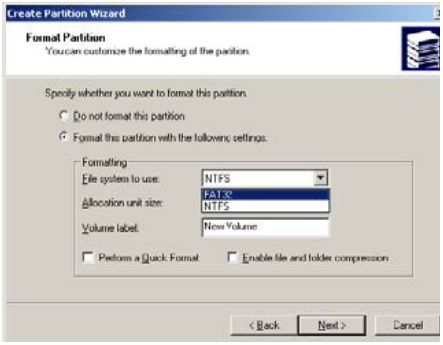
7. Geben Sie die gewünschte Größe ein, und klicken Sie auf "Weiter".



8. Einen Laufwerksbuchstaben zuordnen und auf "Weiter" klicken.


Create Partition Wizard
Assign Drive Letter or Path
You can assign a drive letter or drive path to a partition.
Assign a drive letter:
K:
Mount this volume at an empty folder that supports drive paths:
Browse...
Do not assign a drive letter or drive path
< Back
Next >
Cancel

9. Dateisystem FAT32 oder NTFS auswählen und auf "Weiter" klicken.



FAT32 ist für Windows 98/ME und Windows 2000/XP/Vista verfügbar, NTFS jedoch nur für Windows 2000/XP/Vista.

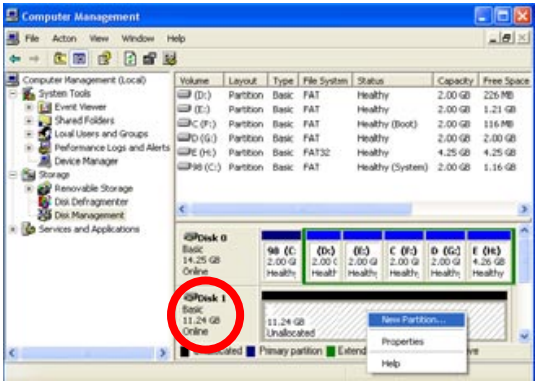
Bei Verwendung von FAT32 unter Windows 2000/XP/Vista ist die maximale Größe einer Laufwerkspartition auf 32 GB beschränkt. Wünschen Sie eine Laufwerkspartition größer als 32 GB, müssen Sie eine Formatierung unter Windows 98SE/ME durchführen.

Wir empfehlen "Primäre Partition", wenn Sie eine oder mehrere Partitionen auf einem Laufwerk erzeugen wollen.

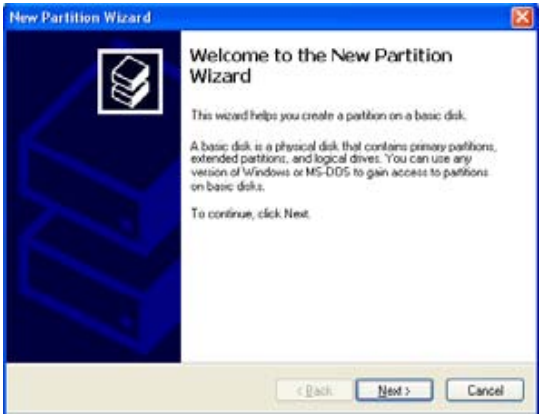
10. Nach Beenden der Einstellungen des Assistenten erfolgt automatisch die Formatierung.

1.3.2 Windows XP/Vista

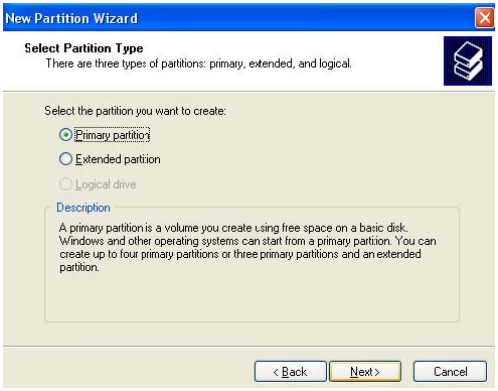
1. Den Freecom MediaPlayer an einen PC mit einem USB-Kabel anschließen und das Stromkabel des Freecom MediaPlayers einstecken.
2. In der Windows-Taskleiste "Einstellungen > Systemsteuerung > Verwaltung > Computerverwaltung > Datenträgerverwaltung" anwählen. Wenn Sie unter Systemsteuerung "Verwaltung" nicht finden, klicken Sie oben links im Bildschirm auf "Klassische Ansicht".
3. Wenn der Assistent für digitale Signaturen geöffnet ist, auf "Weiter" klicken um den Assistent zu beenden. Wenn sich der Assistent nicht öffnen lässt, mit der rechten Maustaste markierten Bereich links des nicht zugeordneten Laufwerks klicken und den Assistent starten.
4. Nach Beenden des Assistenten für digitale Signaturen mit der rechten Maustaste auf das nicht zugeordnete Laufwerk klicken. Anschließend auf "Neue Partition" klicken.



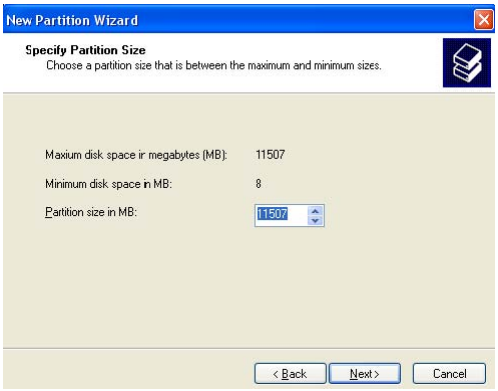
5. Auf "Weiter" im Assistent zum Erstellen neuer Partitionen klicken.


New Partition Wizard
Welcome to the New Partition Wizard
This wizard helps you create a partition on a basic disk.
A basic disk is a physical disk that contains primary partitions, extended partitions, and logical drives. You can use any version of Windows or MS-DOS to gain access to partitions on basic disks.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

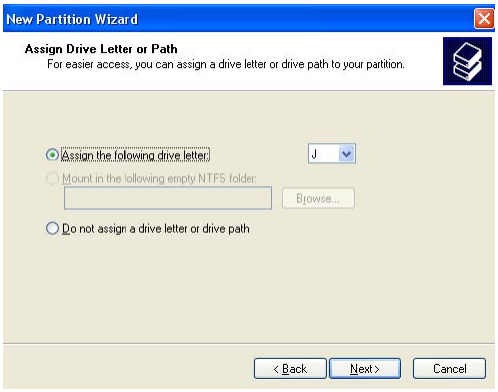
6. "Primäre Partition" auswählen und auf "Weiter" klicken.


New Partition Wizard
Select Partition Type
There are three types of partitions: primary, extended, and logical.
Select the partition you want to create:
Primary partition
Extended partition
Logical drive
Description
A primary partition is a volume you create using free space on a basic disk. Windows and other operating systems can start from a primary partition. You can create up to four primary partitions or three primary partitions and an extended partition.
< Back
Next >
Cancel

7. Geben Sie die gewünschte Größe ein, und klicken Sie auf "Weiter".


New Partition Wizard
Specify Partition Size
Choose a partition size that is between the maximum and minimum sizes.
Maxium disk space in megabytes (MB): 11507
Minimum disk space in MB: 8
Partition size in MB: 11507
< Back
Next >
Cancel

8. Einen Laufwerksbuchstaben zuordnen und auf "Weiter" klicken.


New Partition Wizard
Assign Drive Letter or Path
For easier access, you can assign a drive letter or drive path to your partition.
Assign the following drive letter: J
Mount in the following empty NTFS folder:
Browse...
Do not assign a drive letter or drive path
< Back
Next >
Cancel

9. Dateisystem FAT32 oder NTFS auswählen und auf "Weiter" klicken.

New Partition Wizard
Format Partition
To store data on this partition, you must format it first.
Choose whether you want to forma: this partition, and if so, what settings you want to use.
Do not format this partition
Format this partition with the following settings:
File system:
FAT32
Allocation unit size:
FAT32
NTFS
Volume label:
New Volume
Perform a quick format
Enable file and folder compression
< Back
Next >
Cancel

FAT32 ist für Windows 98/ME und Windows 2000/XP/Vista verfügbar, NTFS jedoch nur für Windows 2000/XP/Vista.

Bei Verwendung von FAT32 unter Windows 2000/XP/Vista ist die maximale Größe einer Laufwerkspartition auf 32 GB beschränkt. Wünschen Sie eine Laufwerkspartition größer als 32 GB, müssen Sie eine Formatierung unter Windows 98SE/ME durchführen.

Wir empfehlen "Primäre Partition", wenn Sie eine oder mehrere Partitionen auf einem Laufwerk erzeugen wollen.

10. Nach Beenden der Einstellungen des Assistenten erfolgt automatisch die Formatierung.

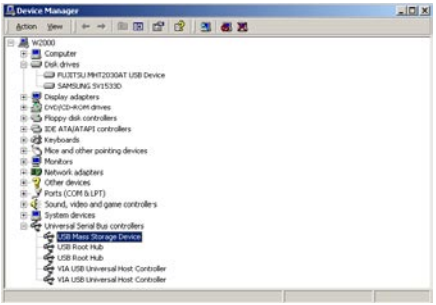
1.4 Daten über USB kopieren

Der Freecom MediaPlayer kann als externes USB-Festplattenlaufwerk verwendet werden. Sie können Daten von Ihrem PC auf die im Freecom MediaPlayer eingebaute Festplatte über USB kopieren. Auf der Festplatte gespeicherte Mediadateien können auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden.

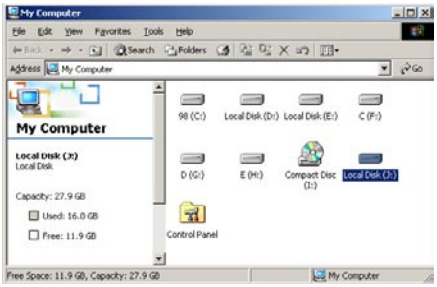
Bei Anschluss an den PC muss das Stromkabel an den Freecom MediaPlayer angeschlossen werden.

1.4.1 Windows 2000/XP/Vista

1. Nachdem der Freecom MediaPlayer an den Computer angeschlossen und das Stromkabel eingesteckt wurde, wird von Windows automatisch der Treiber installiert. Prüfen Sie danach die Treiberinstallation unter Windows "Start > Einstellungen > Systemsteuerung > (bei Windows XP/Vista klassische Ansicht wählen) > System > Hardware > Geräte-Manager > USB-Controller > USB-Massenspeicher".

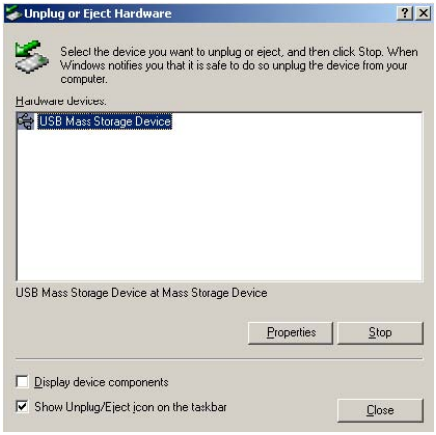


2. Prüfen Sie unter "Arbeitsplatz" oder im Windows Explorer, dass ein neues Laufwerk installiert worden ist. Sie können beliebige Daten auf dieses Laufwerk kopieren.



Wenn das neue Laufwerk nicht angezeigt wird, prüfen Sie, ob die Festplatte formatiert wurde. Windows 2000/XP/Vista kann sowohl FAT32 als auch NTFS Dateisysteme erkennen.

3. Nachdem die Daten kopiert wurden, entfernen Sie den Freecom MediaPlayer mit Hilfe von "Hardware sicher entfernen" in der Windows Taskleiste. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr, dass Daten und der Freecom MediaPlayer beschädigt werden.


Unplug or Eject Hardware
Select the device you want to unplug or eject, and then click Stop. When Windows notifies you that it is safe to do so unplug the device from your computer.
Hardware devices:
USB Mass Storage Device
USB Mass Storage Device at Mass Storage Device
Properties
Stop
Display device components
Show Unplug/Eject icon on the taskbar
Close

Wenn Sie die Meldung "Kein High-Speed USB Hub" sehen:

Diese Meldung wird unter 2000/XP/Vista angezeigt, wenn Sie den Player an einen nach USB 1.1 spezifizierten Host-Adapter anschließen.

1.4.2 Mac

Verfügbar für Mac OS X v10.3 oder höher.

Bei Mac OS X v10.3 muss kein Installationstreiber installiert werden. Der Freecom MediaPlayer wird automatisch erkannt. Wird der Freecom MediaPlayer korrekt erkannt, erscheint ein Symbol auf dem Desktop.

Zum Entfernen des Freecom MediaPlayers das Symbol in den Papierkorb ziehen und den Player vom Computer trennen.

Kapitel 2: PC-Verbindung über Netzwerk

2.1 LAN-Kabel anschließen

Bei Direktanschluss des Computers an den MediaPlayer

Schließen Sie das LAN-Kabel an die LAN-Ports von Player und PC an. In diesem Fall müssen Sie ein gekreuztes (cross-wired) LAN-Kabel verwenden.

Wenn die LAN-Karte Ihres Computers bereits für die Internetverbindung benutzt wird, können Sie eine zusätzliche LAN-Karte in Ihren PC einbauen und diese zusätzliche LAN-Karte mit dem Player verbinden.

Bei Anschluss über IP-Router oder Hub

Schließen Sie das LAN-Kabel an die LAN-Ports von Player und IP-Router oder Hub an. In diesem Fall müssen Sie ein Standard-LAN-Kabel verwenden.

Wenn Sie einen Einsatz als Netzwerkspeicher wünschen, siehe “3. Verwendung als Netzwerkspeicher (NDAS)”.

2.2 Netzwerkkonfigurationen einstellen

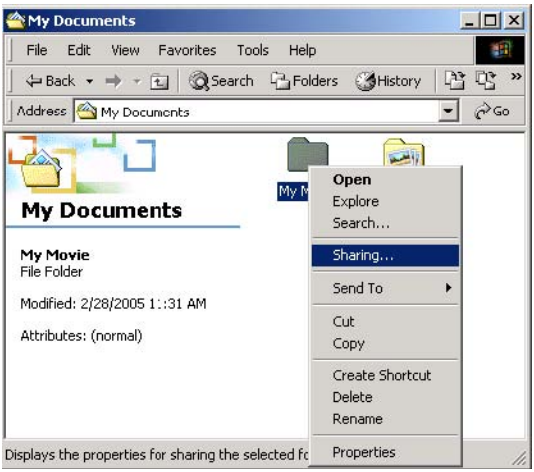
Nach Anschluss des LAN-Kabels müssen Sie die Netzwerkkonfigurationen von Computer und Player einstellen. Sie müssen auf dem Windows Computer einen gemeinsamen Ordner verwenden und zwischen Windows Computer und Player den gleichen 'IP Address range' und die gleiche 'Subnet-Maske' verwenden. Beispiel:

	Computer	MediaPlayer
IP-Adresse	192.168.1.2	192.168.1.3
Subnet-Maske	255.255.255.0	255.255.255.0

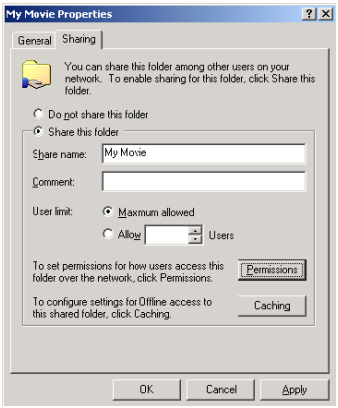
IP-Adresse und Subnet-Maske des Players können Dynamisch oder Statisch zugeordnet werden.

2.2.1 Windows 2000

1. Wählen Sie einen Ordner, der zur gemeinsamen Nutzung freigegeben werden soll. Klicken Sie den Ordner mit der rechten Maustaste an und wählen Sie 'Freigabe' im Popup-Menü.



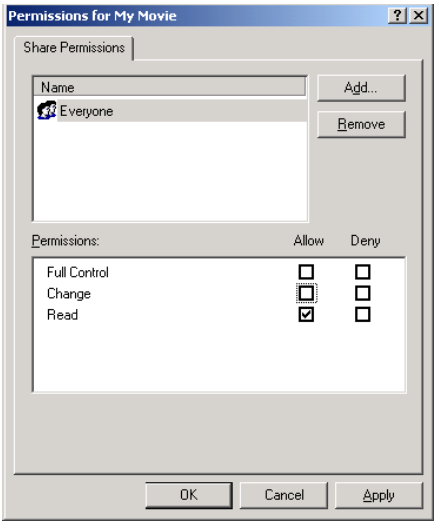
2. Klicken Sie auf 'Diesen Ordner freigeben' und schreiben Sie den gewünschten Namen ins Feld 'Freigabename', zum Beispiel "Mein Film":



Achten Sie darauf, dass der Freigabename nicht mehr als 12 Zeichen lang ist.

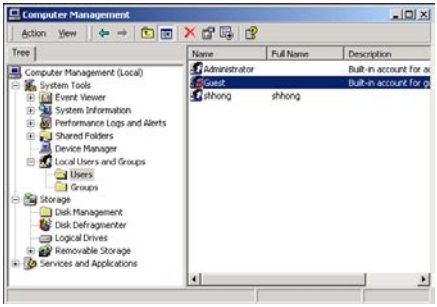
3. Prüfen Sie unter 'Sicherheitseinstellungen', ob der Account "Jeder" vorhanden ist oder nicht. Wenn nicht vorhanden, erstellen Sie den Account 'Jeder'.

Wir empfehlen, unter 'Berechtigungen' nur das Kontrollkästchen 'Lesen' anzukreuzen.

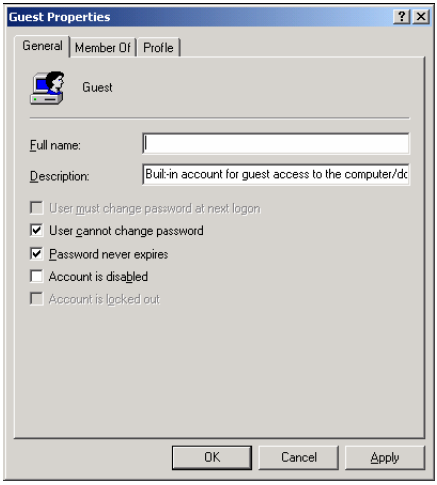


4. Danach erscheint der freigegebene Ordner ungefähr so wie im folgenden Bild gezeigt.

5. Gehen Sie auf "Einstellungen>Systemsteuerung>Verwaltung>Computerverwaltung>Lokale Benutzer und Gruppen>Benutzer", und doppelklicken Sie auf 'Gast'.

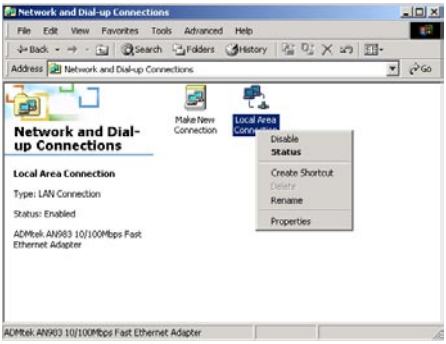


6. Wählen Sie die Kontrollkästchen 'Benutzer kann Kennwort nicht ändern' und 'Kennwort läuft nie ab'.

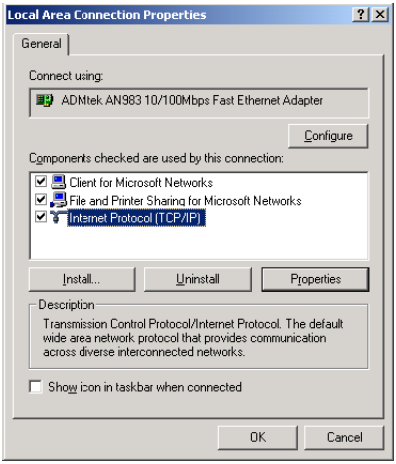


7. Gehen Sie auf "Systemsteuerung>Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen", und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf 'LAN-Verbindungen', um die Eigenschaften aufzurufen.

Wenn Ihnen zwei oder mehr LAN-Verbindungen angezeigt werden, wählen Sie eine davon für den Anschluss Ihres Players aus.

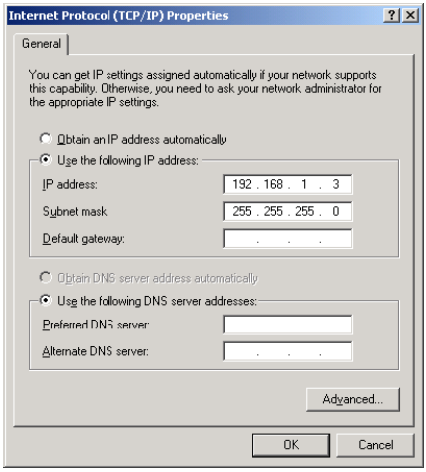


8. Doppelklicken Sie auf 'Internetprotokoll (TCP/IP)' das Sie auf Ihrem Computer benutzen möchten.



9. Kreuzen Sie 'folgende IP-Adresse benutzen', an und tragen Sie die 'IP-Adresse' und 'Subnet-Maske' ein, die Sie benutzen möchten. Beispiel:

IP-Adresse: 192.168.1.3
Subnet-Maske: 255.255.255.0


Internet Protocol (TCP/IP) Properties
General
You can get IP settings assigned automatically if your network supports this capability. Otherwise, you need to ask your network administrator for the appropriate IP settings.
Obtain an IP address automatically
Use the following IP address:
IP address: 192 . 168 . 1 . 3
Subnet mask: 255 . 255 . 255 . 0
Default gateway:
Obtain DNS server address automatically
Use the following DNS server addresses:
Preferred DNS server:
Alternate DNS server:
Advanced...
OK
Cancel

Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'Obtain an IP address automatically' (IP-Adresse automatisch zuweisen) oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

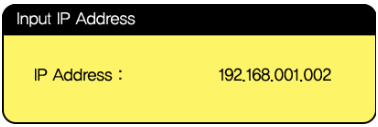
10. Stellen Sie die Netzwerkkonfigurationen des Players ein.

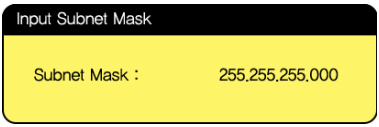
Für diese Einstellung müssen Sie den Player an ein Fernsehgerät anschließen. Siehe "5.1.1 Anschließen des Videokabels".

Drücken Sie "SETUP" auf der Fernbedienung, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen. Wählen Sie 'DHCP Aus' und tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein. Beispiel:

IP-Adresse: 192.168.1.2
Subnet-Maske: 255.255.255.0

Drücken Sie nach Eingabe der Nummern noch einmal "SETUP", um die Konfiguration zu speichern.

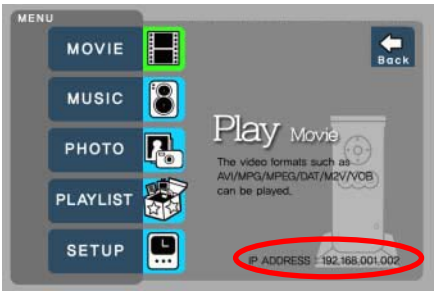




Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie 'DHCP on' oder tragen Sie die IP-Adresse & Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

Wählen Sie das Kontrollkästchen 'IP-Adresse automatisch zugewiesen'

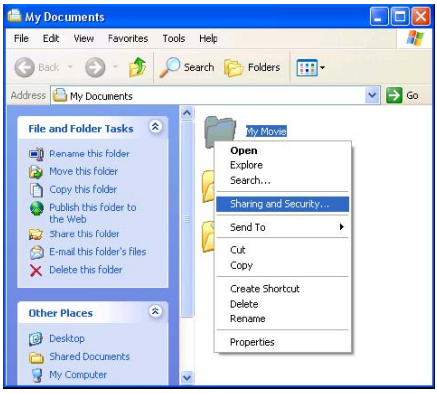
Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.



Die MediaPlayer IP-Adresse

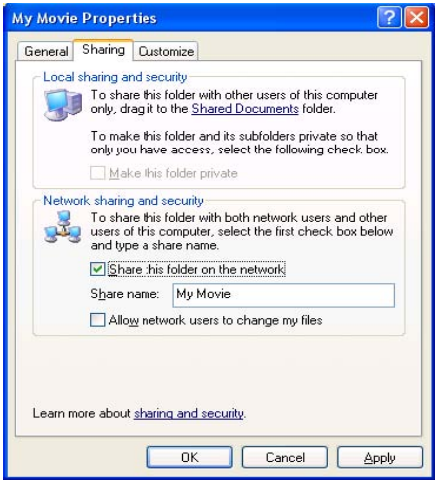
2.2.2 Windows XP

1. Wählen Sie einen Ordner, der zur gemeinsamen Nutzung freigegeben werden soll. Klicken Sie den Ordner mit der rechten Maustaste an und wählen Sie "Freigabe und Sicherheit" im Popup-Menü.



2. Klicken Sie auf "Diesen Ordner im Netzwerk freigeben" und schreiben Sie den gewünschten Namen ins Feld "Freigabename", zum Beispiel "Mein Film".

"Freigabename": Es sind höchstens zwölf Zeichen zugelassen.

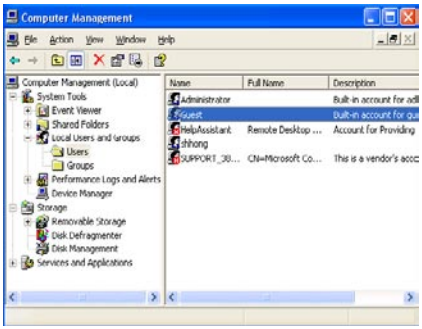

My Movie Properties
General Sharing Customize
Local sharing and security
To share this folder with other users of this computer only, drag it to the Shared Documents folder.
To make this folder and its subfolders private so that only you have access, select the following check box.
Make this folder private
Network sharing and security
To share this folder with both network users and other users of this computer, select the first check box below and type a share name.
Share this folder on the network
Share name: My Movie
Allow network users to change my files
Learn more about sharing and security.
OK Cancel Apply

3. Danach erscheint der freigegebene Ordner so wie im folgenden Bild gezeigt.

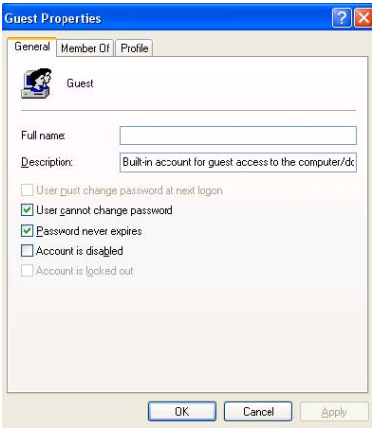
4. Gehen Sie auf "Einstellungen > Systemsteuerung > Verwaltung > Computerverwaltung>Lokale Benutzer und Gruppen>Benutzer", und doppelklicken Sie auf "Gast".

Gilt nur für Windows XP Professional. Benutzer von Windows XP Home sehen dieses Bild nicht. In diesem Fall mit Punkt 6 fortfahren.

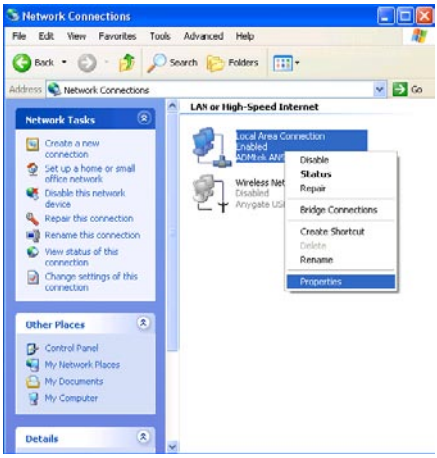
Wenn Sie unter Systemsteuerung "Verwaltung" nicht finden, klicken Sie oben links im Bildschirm auf "Klassische Ansicht".



5. Wählen Sie die Kontrollkästchen "Benutzer kann Kennwort nicht ändern" und "Kennwort läuft nie ab".



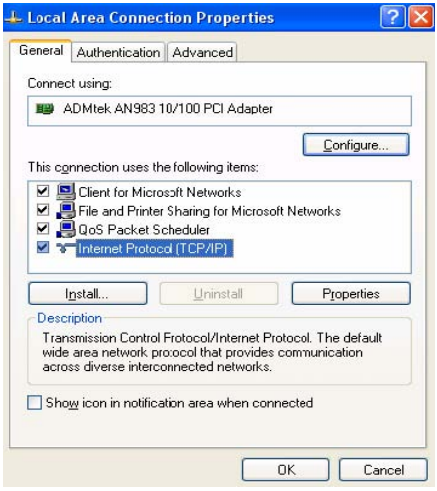
6. Gehen Sie auf "Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen", und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "LAN-Verbindungen", um die Eigenschaften aufzurufen.



Wenn Sie unter Systemsteuerung "Verwaltung" nicht finden, klicken Sie oben links im Bildschirm auf "Klassische Ansicht".

Wenn Ihnen zwei oder mehr LAN-Verbindungen angezeigt werden, wählen Sie eine davon für den Anschluss Ihres Freecom MediaPlayers aus.

7. Doppelklicken Sie auf "Internetprotokoll (TCP/IP)", das Sie auf Ihrem Computer benutzen möchten.

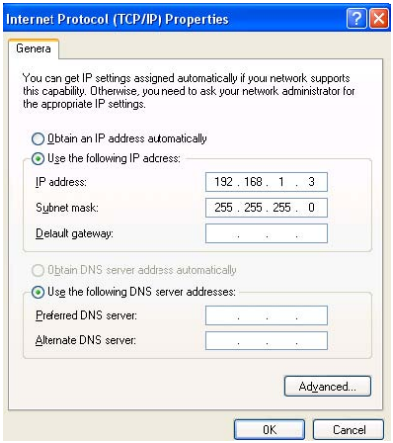


8. Kreuzen Sie "folgende IP-Adresse benutzen" an und tragen Sie die "IP-Adresse" und "Subnet-Maske" ein, die Sie benutzen möchten.

   Beispiel:

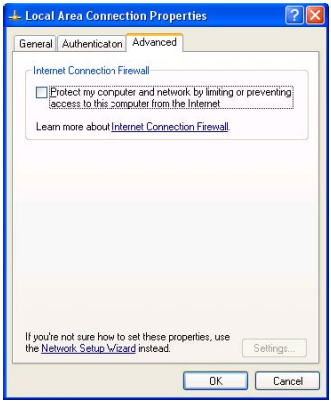
   IP-Adresse: 192.168.1.3

   Subnet-Maske: 255.255.255.0


Internet Protocol (TCP/IP) Properties
Genera
You can get IP settings assigned automatically if you network supports this capability. Otherwise, you need to ask your network administrator for the appropriate IP settings.
Obtain an IP address automatically
Use the following IP adress:
IP address:
192 . 168 . 1 . 3
Subnet mask:
255 . 255 . 255 . 0
Default gateway:
Obtain DNS server address automatically
Use the following DNS server addresses:
Preferred DNS server:
Alternate DNS server:
Advanced...
OK
Cancel

Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie "IP-Adresse automatisch zuweisen" oder tragen Sie die IP-Adresse und Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

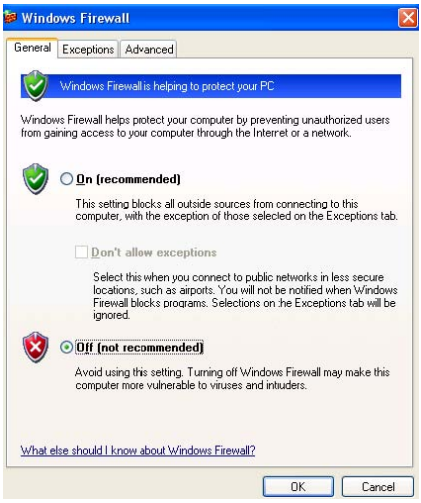
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Erweitert" (siehe weiter oben unter Punkt 7.). Deaktivieren Sie die "Internet Connection Firewall".


Local Area Connection Properties
General
Authentication
Advanced
Internet Connection Firewall
Protect my computer and network by limiting or preventing access to this computer from the Internet
Learn more about Internet Connection Firewall
If you're not sure how to set these properties, use the Network Setup Wizard instead.
Settings...
OK
Cancel

Wenn Sie Service Pack 2 nutzen, sind die folgenden Bilder maßgebend. Klicken Sie unter "Windows Firewall" auf "Einstellungen".

Local Area Connection Properties
General
Authentication
Advanced
Windows Firewall
Protect my computer and network by limiting or preventing access to this computer from the Internet
Settings...
If you're not sure how to set these properties, use the Network Setup Wizard instead.
OK
Cancel

Wählen Sie "Aus" und klicken Sie auf "OK".


Windows Firewall
General
Exceptions
Advanced
Windows Firewall is helping to protect your PC
Windows Firewall helps protect your computer by preventing unauthorized users from gaining access to your computer through the Internet or a network.
On (recommended)
This setting blocks all outside sources from connecting to this computer, with the exception of those selected on the Exceptions tab.
Don't allow exceptions
Select this when you connect to public networks in less secure locations, such as airports. You will not be notified when Windows Firewall blocks programs. Selections on the Exceptions tab will be ignored.
Off (not recommended)
Avoid using this setting. Turning off Windows Firewall may make this computer more vulnerable to viruses and intruders.
What else should I know about Windows Firewall?
OK
Cancel

10. Stellen Sie die Netzwerkkonfigurationen des Freecom MediaPlayers ein.

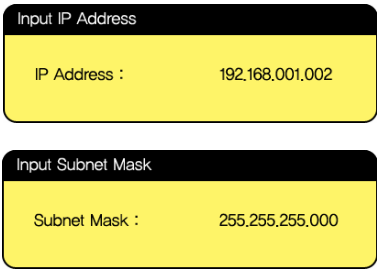
Für diese Einstellung müssen Sie den Freecom MediaPlayer an ein Fernsehgerät anschließen. Siehe "5.1 Anschließen des Videokabels".

Drücken Sie "SETUP" auf der Fernbedienung, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen. Wechseln Sie zu "Network" (Netzwerk). Wählen Sie "DHCP Aus" und tragen Sie die IP-Adresse und die Subnet-Maske ein.

Beispiel:

IP-Adresse: 192.168.1.2

Subnet-Maske: 255.255.255.0



Nachdem der Eintrag erfolgt ist, drücken Sie erneut auf "SETUP", um die Konfigurationen zu speichern.

Wenn Ihnen bereits eine dynamische IP-Adresse vom DHCP-Server oder IP-Router Ihres LAN zugewiesen wurde, brauchen Sie keine feste IP-Adresse einzugeben. Wählen Sie "DHCP Ein" oder tragen Sie die IP-Adresse und die Subnet-Maske ein, die der DHCP-Server oder IP-Router vorgibt.

Wählen Sie das Kontrollkästchen "IP-Adresse automatisch zugewiesen"

Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

Die MediaPlayer IP-Adresse

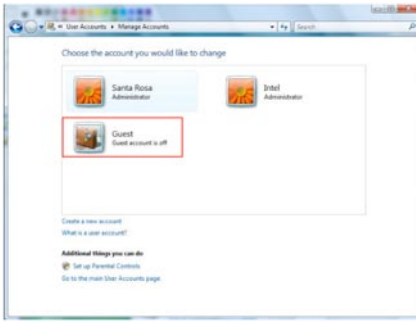
2.2.3 Windows Vista

Vor der Freigabe von Verzeichnissen müssen Sie drei Einstellungen vornehmen.

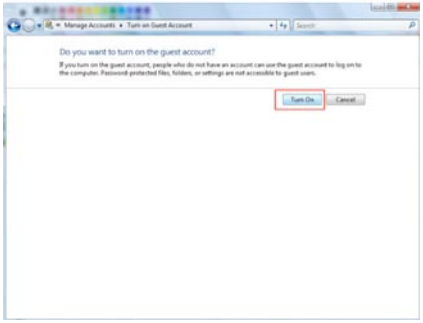
1. Einrichten von Benutzerzugängen und Jugendschutz

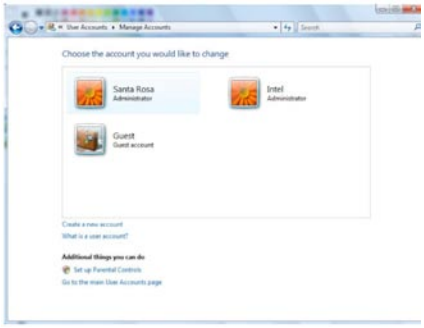
   a) Auf Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Benutzerkonten und Jugendschutz klicken.

   b) Der Zugang muss "Gast" sein.



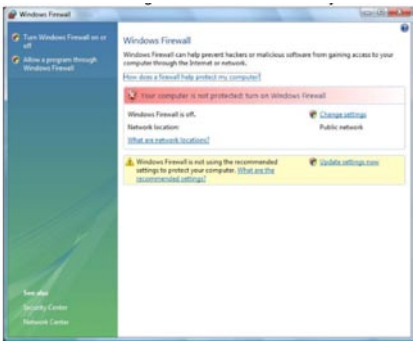
c) Wenn der Gast-Zugang ausgeschaltet ist, ihn einschalten.





2. Firewall deaktivieren

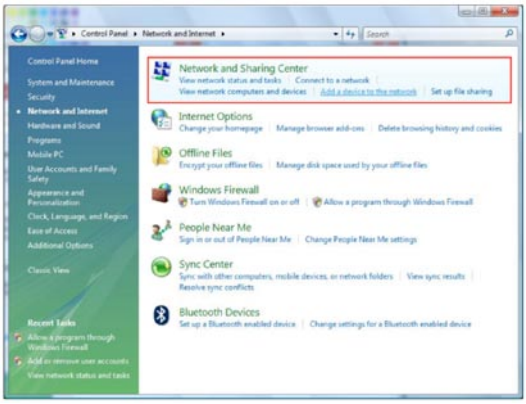
a) Auf Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Sicherheit > Windows Firewall ein- oder ausschalten klicken.



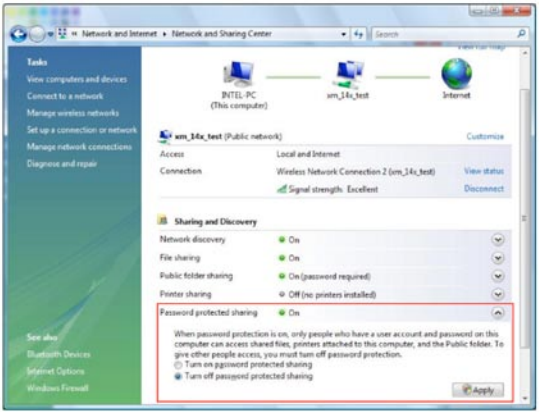
b) Auf "Inaktiv (nicht empfohlen)" klicken.

3. Einrichten von Netzwerk und Freigabecenter

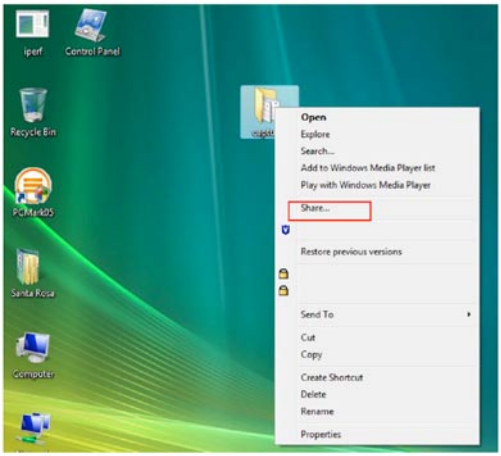
a) Klicken Sie auf Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk und Freigabecenter.



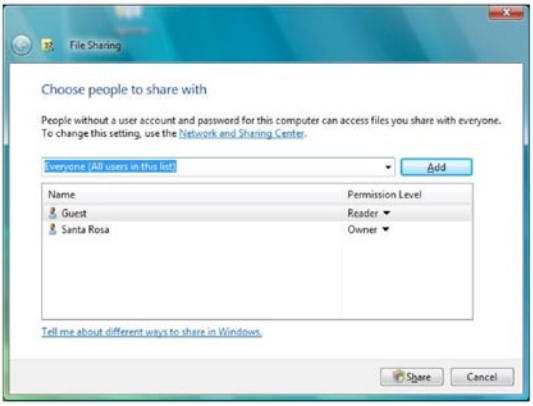
b) Wählen Sie "Kennwortgeschütztes Freigeben" und "Kennwortgeschütztes Freigeben ausschalten".



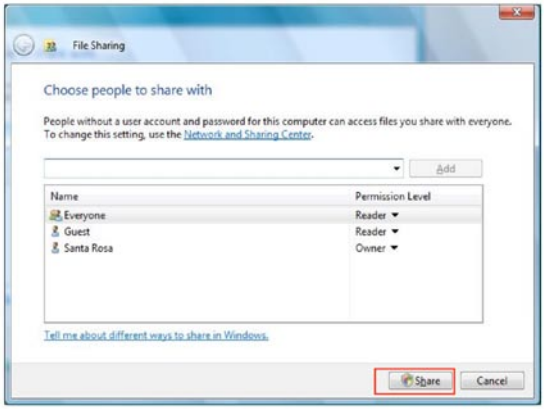
c) Erstellen Sie ein Verzeichnis, das Sie freigeben möchten.

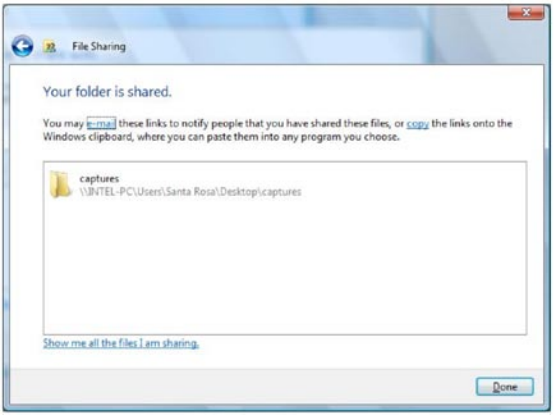


d) Es erscheint ein Dialogfeld "Personen auswählen". Wählen Sie "Jeder" (alle Benutzer in der Liste). Betätigen Sie die Schaltfläche "Hinzufügen".


File Sharing
Choose people to share with
People without a user account and password for this computer can access files you share with everyone. To change this setting, use the Network and Sharing Center.
Everyone (All users in this list)
Add
Name
Permission Level
Guest
Reader
Santa Rosa
Owner
Tell me about different ways to share in Windows.
Share
Cancel

e) Nach der Registrierung des Benutzerkontos die Schaltfläche "Freigeben" betätigen.




File Sharing
Your folder is shared.
You may e-mail these links to notify people that you have shared these files, or copy the links onto the Windows clipboard, where you can paste them into any program you choose.
captures
\\INTEL-PC\Users\Santa Rosa\Desktop\captures
Show me all the files I am sharing.
Done

Kapitel 3: Verwendung als Netzwerkspeicher (NDAS)

Bei Verwendung einer Wired LAN-Verbindung wird eine LAN-Karte mit 100 Mbit/s empfohlen.

Die NDAS-Funktion ermöglicht einen Datentransfer auf die Festplatte des Freecom MediaPlayers über Wired LAN, ohne dass die Freigabefunktion für Daten aktiviert ist.

NDAS-PC-Software (für Windows) läuft nur unter Windows 2000/XP/Vista.

Schließen Sie bitte das LAN-Kabel und das USB-Kabel nicht gleichzeitig an.

Falls Sie die NDAS-Funktion nicht verwenden wollen, deaktivieren Sie die NDAS-Option.

Die NDAS-Funktion kann durch die Netzwerk-Umgebung und die Spezifikation des PCs beeinträchtigt werden.

Bitte prüfen Sie im Arbeitsplatz-Ordner, ob die Festplatte des Freecom MediaPlayers als Festplattenlaufwerk des lokalen Netzwerks erkannt wurde. (Die Festplatte des Freecom MediaPlayers wird wie ein externes Festplattenlaufwerk als C:, D:, E: oder F: angezeigt.) Wenn kein Festplattenlaufwerk angezeigt wird, schalten Sie bitte den Freecom MediaPlayer aus und anschließend wieder ein. (Die Erkennung kann etwas Zeit in Anspruch nehmen.)

Um die NDAS-Funktion sicher zu deaktivieren, doppelklicken Sie bitte auf das Symbol rechts unten. (Wie bei der Entfernung eines externen Festplattenlaufwerks.)

Für diese Einstellung müssen Sie den Freecom MediaPlayer an ein Fernsehgerät anschließen. Siehe “5.1 Anschließen des Videokabels”.

1. Drücken Sie "SETUP" auf der Fernbedienung, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen. Wählen Sie "NDAS" auf dem SETUP-Bildschirm. Wählen Sie "Aus" oder "Ein", um die NDAS-Funktion ein- oder auszuschalten.

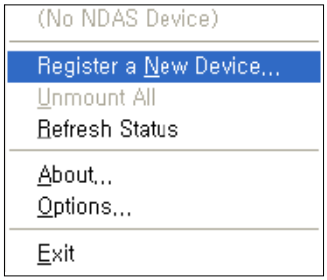
2. Installieren Sie die NDAS-Software auf Ihrem PC: Geben Sie die Software- und Handbuch-CD des Freecom MediaPlayers in Ihr CD-Laufwerk. Das Freecom Start-Menü öffnet sich:

Sollte sich die Software nicht automatisch öffnen, klicken Sie bitte auf "Start.exe" im Stammverzeichnis der CD.

3. Klicken Sie nun auf "NDAS Software (LAN)". Nun beginnt die Installation der Freecom-Software.

NDAS Software 3.11.1327 Setup
Welcome to the Setup Wizard for NDAS Software 3.11.1327
Setup will install NDAS Software 3.11.1327 on your computer. To continue, click Next.
WARNING: This program is protected by copyright law and international treaties.
< Back
Next >
Cancel

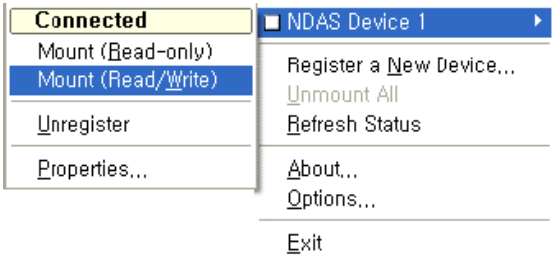
4. Das NDAS-Symbol erscheint rechts unten auf dem Desktop. Mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken und “Register a New Device” auswählen.



5. Die NDAS-Geräte-ID und den Write Key eingeben. Diese können Sie von der Unterseite des Players entnehmen. Tragen Sie den von Ihnen gewünschten Namen als NDAS-Gerätenamen ein. Durch klicken auf "Register" wird die Geräteregistrierung beendet.

NDAS Device Registration Wizard
NDAS device ID
Enter the NDAS device ID to register.
To register the NDAS device, please enter the NDAS device ID. The ID and Write Key are located on the bottom of the NDAS device.
NDAS device ID is composed of 20 characters.
Please enter the NDAS device ID.
Write Key is needed for Read/Write mode. It is composed of 5 characters.
Please enter the Write Key. (Optional)
Click Next when you finish.
If the NDAS device ID and/or the Write Key is invalid, Next will not be enabled.
< Back
Next >
Cancel

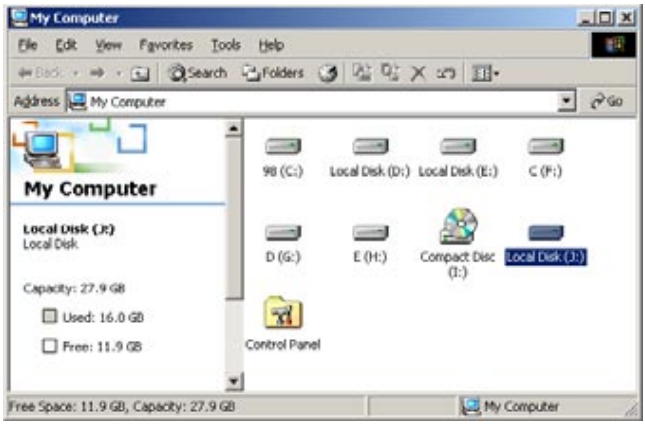
6. Wählen Sie Mount(Read/Write) und NDAS Device (d.h. den Player) aus.



7. Wählen Sie “Install the software automatically” und klicken Sie auf "Next".

Found New Hardware Wizard
Welcome to the Found New Hardware Wizard
This wizard helps you install software for:
NDAS SCSI Controller
If your hardware came with an installation CD or floppy disk, insert it now.
What do you want the wizard to do?
Install the software automatically (Recommended)
Install from a list or specific location (Advanced)
Click Next to continue.
< Back
Next >
Cancel

8. Bitte prüfen Sie im Arbeitsplatz-Ordner, ob die Festplatte des Freecom MediaPlayers als Festplattenlaufwerk des lokalen Netzwerks erkannt wurde. (Die Festplatte des Players wird wie ein externes Festplattenlaufwerk als C:, D:, E: oder F: angezeigt.) Wenn kein Festplattenlaufwerk angezeigt wird, schalten Sie bitte den Freecom MediaPlayer aus und anschließend wieder ein. (Die Erkennung kann etwas Zeit in Anspruch nehmen.)



9. Um die NDAS-Funktion sicher zu deaktivieren doppelklicken Sie bitte auf das Symbol rechts unten. (Wie bei der Entfernung eines externen Festplattenlaufwerks.)

Safely Remove Hardware
Select the device you want to unplug or eject, and then click Stop. When Windows notifies you that it is safe to do so unplug the device from your computer.
Hardware devices:
USB Mass Storage Device
NDAS SCSI Controller
USB Mass Storage Device at Location 0
Properties
Stop
Display device components
Close

Kapitel 4: Freecom MediaPlayer für Mac

4.1 USB 2.0-Modus

Im USB 2.0-Modus ist der Freecom MediaPlayer direkt an den USB-Port des Computers angeschlossen.

Freecom MediaPlayer über USB

4.2 NDAS-Modus

Im NDAS-Modus ist der Freecom MediaPlayer direkt an einen 100 Mbit/s Vollduplex Fast Ethernet Switch angeschlossen. Jeder Benutzer des Netzwerks kann auf den Freecom MediaPlayer zugreifen, als ob er eine lokale Festplatte wäre.

Freecom MediaPlayer über Router/Switch

1. Schließen Sie das Local Area Network-(LAN-)Kabel an den Ethernet Port des Freecom MediaPlayers an. Dieser Anschluss stellt eine Netzwerkverbindung zwischen LAN oder Router und Freecom MediaPlayer her.
2. Schließen Sie das beigefügte Ethernet-Kabel an Ihren Mac an.
3. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil richtig an den Freecom MediaPlayer angeschlossen ist und schließen Sie das Stromkabel an eine Steckdose an.
4. Drücken Sie auf den Einschaltknopf auf der Vorderseite.

4.2.1 Installation der NDAS-Software

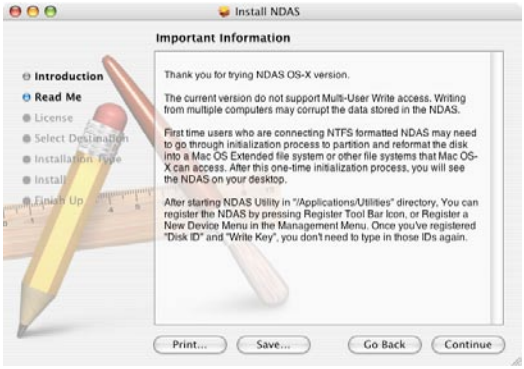
Die Installation der NDAS-Software ist sehr einfach.

1. Geben Sie die Software- und Handbuch-CD des Freecom MediaPlayers in Ihr CD-Laufwerk. Das Freecom Start-Menü öffnet sich:

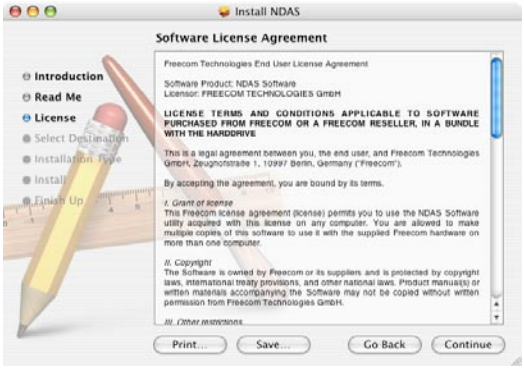
   Sollte sich die Software nicht automatisch öffnen, klicken Sie bitte auf “Start” im Stammverzeichnis der CD.

2. Klicken Sie nun auf “NDAS Software (LAN)" ->" Install Software” (Software installieren). Nun beginnt die Installation der Freecom-Software.

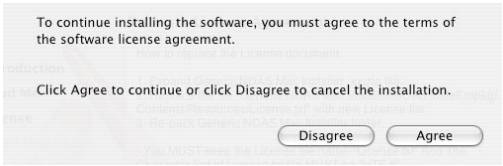
3. Read Me (Hinweis) - Bitte die Installationshinweise sorgfältig lesen und anschließend auf “Continue” (Weiter) klicken.


Install NDAS
Important Information
Introduction
Read Me
License
Select Destination
Installation Type
Install
Finish Up
Thank you for trying NDAS OS-X version.
The current version do not support Multi-User Write access. Writing from multiple computers may corrupt the data stored in the NDAS.
First time users who are connecting NTFS formatted NDAS may need to go through initialization process to partition and reformat the disk into a Mac OS Extended file system or other file systems that Mac OS-X can access. After this one-time initialization process, you will see the NDAS on your desktop.
After starting NDAS Utility in "/Applications/Utilities" directory, You can register the NDAS by pressing Register Tool Bar Icon, or Register a New Device Menu in the Management Menu. Once you've registered "Disk ID" and "Write Key", you don't need to type in those IDs again.
Print...
Save...
Go Back
Continue

4. License (Lizenz) - Bitte die Software-Lizenzvereinbarungen sorgfältig lesen und auf “Continue” (Weiter) klicken.


Install NDAS
Software License Agreement
Introduction
Read Me
License
Select Destination
Installation Type
Install
Finish Up
Freecom Technologies End User License Agreement
Software Product: NDAS Software
Licensor: FREECOM TECHNOLOGIES GmbH
LICENSE TERMS AND CONDITIONS APPLICABLE TO SOFTWARE PURCHASED FROM FREECOM OR A FREECOM RESELLER, IN A BUNDLE WITH THE HARDDRIVE
This is a legal agreement between you, the end user, and Freecom Technologies GmbH, Zeughofstraße 1, 10997 Berlin, Germany ("Freecom").
By accepting the agreement, you are bound by its terms.
I. Grant of license
This Freecom license agreement (license) permits you to use the NDAS Software utility acquired with this license on any computer. You are allowed to make multiple copies of this software to use it with the supplied Freecom hardware on more than one computer.
II. Copyright
The Software is owned by Freecom or its suppliers and is protected by copyright laws, international treaty provisions, and other national laws. Product manual(s) or written materials accompanying the Software may not be copied without written permission from Freecom Technologies GmbH.
III. Other restrictions
Print...
Save...
Go Back
Continue

5. Auf “Agree” klicken, um der Lizenzvereinbarung zuzustimmen.

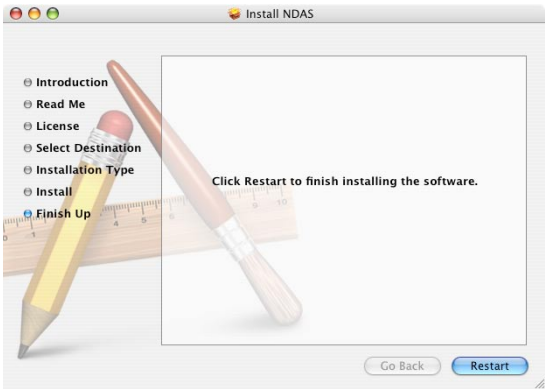

To continue installing the software, you must agree to the terms of the software license agreement.
Click Agree to continue or click Disagree to cancel the installation.
Disagree
Agree

6. "Select a Destination" (Wahl des Zielordners) - Wählen Sie den Ort aus, wo Sie die NDAS-Software installieren wollen.

7. Install (Installieren) - Klicken Sie auf "Install" um mit der Installation der NDAS-Software zu beginnen.

8. Die Installation der NDAS-Software benötigt etwas Zeit.

9. Finish Up (Fertigstellen) - Klicken Sie auf “Restart” (Neustart) um die Installation fertigzustellen.

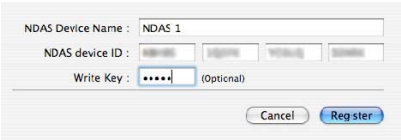


4.3 NDAS-Geräte-Registrierung

4.3.1 Ein neues NDAS-Gerät hinzufügen / registrieren

1. Klicken Sie in Ihrem Dienstprogramme-Ordner auf das Symbol

für NDAS-Dienste.
2. Klicken Sie links oben auf das Register “The New Device” (das neue Gerät).
3. Es erscheint die NDAS-Geräte-Registrierung.
4. Tragen Sie einen Namen für das NDAS-Gerät ein und geben Sie anschließend Ihre NDAS-Geräte-ID und den Write Key ein. Der Write Key wird für die Schreibrechte für das NDAS-Gerät benötigt. Nachdem die Daten eingetragen sind, klicken Sie auf “Register” um fortzufahren.



Hinweis: Die NDAS-Geräte-ID und der Write Key enthalten nicht den Buchstaben O. Geben Sie anstatt des Buchstaben O (sowohl Groß- als auch Kleinbuchstaben) die Ziffer 0 ein.

Die Schaltfläche für “Register” wird nicht aktiviert, wenn die Freecom MediaPlayer-ID und der Write Key nicht richtig eingetragen werden.

4.3.2 Freigabe Ihres NDAS-Geräts

Sobald das NDAS-Gerät an Ihr Netzwerk angeschlossen ist, kann darauf von jedem Computer im LAN zugegriffen werden.

Zur Freigabe des NDAS-Geräts muss folgendes durchgeführt werden:

Unter Mac OS:

- Jeder Computer und das NDAS-Gerät müssen sich im selben LAN befinden.
- Das NDAS-Gerät muss über Ethernet oder einen Wireless-Router angeschlossen sein.
- Die NDAS-Software muss auf jedem System installiert sein.
- Nur EIN Benutzer erhält Lese-/Schreibzugriff für den Freecom MediaPlayer. Alle anderen Benutzer haben die Einstellungen so gewählt, dass Sie für das Gerät nur Lesezugriff besitzen.
- Das NDAS-Gerät muss auf jedem Computer registriert sein.

Achtung: Führen Sie keine Festplattenfunktionen (formatieren, partitionieren) durch, wenn mehrere Systeme das NDAS-Gerät eingerichtet haben. Das NDAS-Gerät kann nur dann formatiert oder partitioniert werden, wenn nur ein System angeschlossen ist.

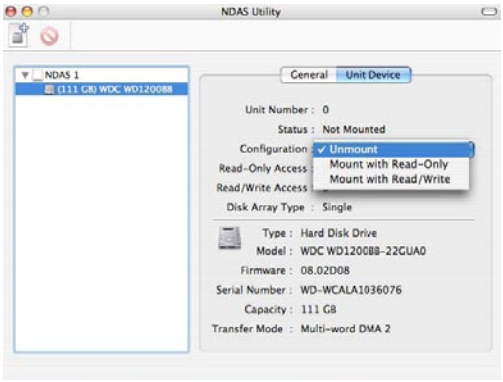
4.4 NDAS-Dienstprogramm

Das NDAS-Dienstprogramm ermöglicht die Steuerung Ihres Freecom MediaPlayers und bietet detaillierte Informationen über den Freecom MediaPlayer, der auf Ihrem System registriert ist.

Um mit dem NDAS-Dienstprogramm zu arbeiten, öffnen Sie Ihre Mac-Festplatte, nun den Anwendungs-Ordner und schließlich den Dienstprogramme-Ordner. Das NDAS-Dienstprogramm befindet sich im Dienstprogramme-Ordner.

Klicken Sie auf das NDAS-Dienstprogramm. Alle registrierten NDAS-Geräte werden auf dem Menü des NDAS-Dienstprogramms angezeigt.

- **NDAS Utility (NDAS-Dienstprogramm)**: Listet alle registrierten NDAS-Geräte auf.
- **Register a New Device (Ein neues Gerät registrieren)**: Registriert ein NDAS-Gerät auf Ihrem Computer.
- **Unregister the Selected Device (Registrierung für ausgewähltes Gerät aufheben)**: Entfernt das NDAS-Gerät von der Software.
- **General (Allgemeines)**: Zeigt Grundinformationen über Ihren Freecom MediaPlayer an, wie beispielsweise ID, Key und Status.
- **Unit Device (Gerät)**: Zeigt sowohl den Einrichtungs-Status des Freecom MediaPlayers als auch Informationen zu der aktuell im Freecom MediaPlayer eingebauten Festplatte an.
- **Configuration (Konfiguration)**: Hier kann der Einrichtungs-Status Ihres Freecom MediaPlayers geändert werden. Das Gerät kann mit Lesezugriff oder mit Lese-/Schreibzugriff eingerichtet werden.



4.5 Bedienung des Freecom MediaPlayers

Nachdem Sie Ihren Freecom MediaPlayer erfolgreich installiert haben, können Sie sich nun mit der Bedienung des Freecom MediaPlayers vertraut machen. Sobald der Freecom MediaPlayer eingerichtet ist, erscheint er auf Ihrem Desktop. Im folgenden werden einige Funktionen des Freecom MediaPlayers angeführt:

- Sie können den Freecom MediaPlayer wie eine herkömmliche Festplatte in Ihrem System verwenden.
- Dateien per Drag and Drop bearbeiten
- Daten per Copy und Paste in den Freecom MediaPlayer einfügen
- Dateien/Ordner erstellen und löschen
- Dateien und Ordner freigeben
- Sicherungskopien direkt auf dem Freecom MediaPlayer durchführen

4.5.1 Modus für Lesezugriff und Lese-/Schreibzugriff

Benutzer haben die Möglichkeit, den Freecom MediaPlayer entweder mit Lesezugriff oder mit Lese-/Schreibzugriff einzurichten.

Lesezugriff

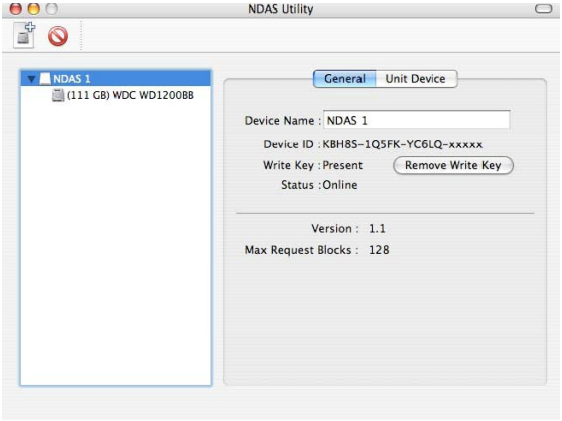
Es können beliebig viele Benutzer oder Anwendungen Lesezugriff auf den Freecom MediaPlayer haben.

Lese-/Schreibzugriff

- Nur ein einzelner Benutzer erhält Schreibzugriff für einen bestimmten Freecom MediaPlayer.
- Keine anderen Benutzer können einen Lese-/Schreibzugriff auf den Freecom Media-Player haben, es sei denn, der erstgenannte Benutzer ändert seinen Modus auf den Lesezugriff.

4.5.2 Änderung des Modus für Lesezugriff und Lese-/Schreibzugriff

Öffnen Sie Ihr NDAS-Dienstprogramm, indem Sie auf das Symbol für die MacIntosh-Festplatte auf dem Desktop klicken. Nun doppelklicken Sie auf den Anwendungs-Ordner, anschließend auf den Dienstprogramme-Ordner.



Einrichtung mit Lesezugriff

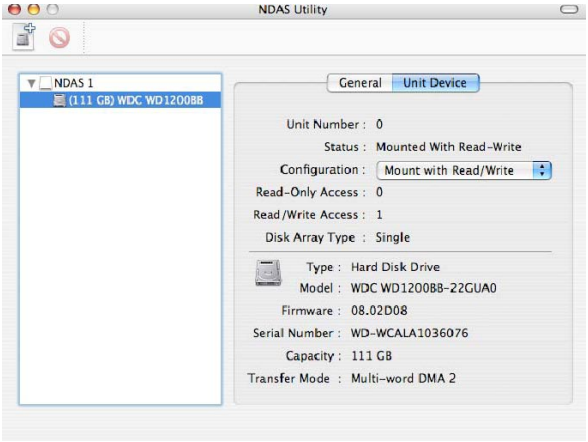
- Wählen Sie das NDAS-Gerät aus, das Sie einrichten wollen.
- Klicken Sie auf "Unit Device" (Gerät).
- Wählen Sie unter "Configuration" (Konfiguration) "Mount Read Only" (Lesezugriff) aus.
- Der Status zeigt nun "Mounted with Read Only" (Mit Lesezugriff eingerichtet) an.

Einrichtung mit Lese-/Schreibzugriff

- Wählen Sie das NDAS-Gerät aus, das Sie einrichten wollen.
- Klicken Sie auf "Unit Device" (Gerät).
- Wählen Sie unter "Configuration" (Konfiguration) "Mount Read / Write" (Lese-/Schreibzugriff) aus.
- Der Status zeigt nun "Mounted with Read / Write" (Mit Lese-/Schreibzugriff eingerichtet) an.

Hinweis: Falls kein anderer Benutzer oder keine andere Anwendung den Freecom MediaPlayer verwendet, ändert die jeweilige Einrichtung auch den Status. Falls ein anderer Benutzer oder eine andere Anwendung den Freecom MediaPlayer verwendet, ändert sich der Status nicht.

Nur wenn sowohl die Anzeige für die Konfiguration als auch für den Status identische Einrichtungsinformationen anzeigen, befindet sich der Freecom MediaPlayer in dem jeweiligen Status.



4.6 Bedienung des Freecom MediaPlayers in einem Hybridnetzwerk

4.6.1 Hybridnetzwerk mit Mac und Windows

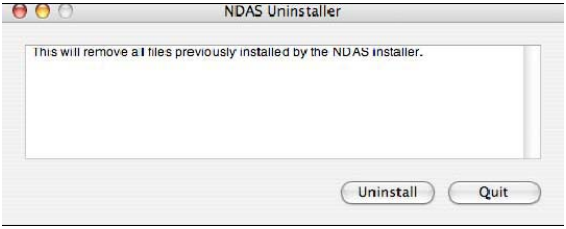
- Alle Computer müssen sich im selben LAN mit dem selben Subnet befinden.
- Der Freecom MediaPlayer muss über Ethernet an einen Router/Switch angeschlossen sein.
- Um den Freecom MediaPlayer freigeben zu können, muss jeder Computer die entsprechende Freecom MediaPlayer-Software bzw. den entsprechenden Treiber installiert haben.
- Der Freecom MediaPlayer muss auf jedem Computer registriert sein.
- Lese-/Schreibzugriff kann jeweils nur einem Benutzer zugewiesen werden. Alle anderen Computer müssen für den Lesezugriff-Modus eingerichtet sein. Sobald der Lese-/Schreibzugriff freigegeben wird, kann ein anderer Benutzer den Lese-/Schreibzugriff anfordern.

4.7 Deinstallation

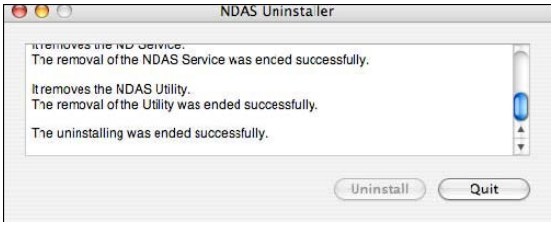
Geben Sie die beigefügte Handbuch- und Anwendungs-CD in das CD-Rom-Laufwerk und klicken Sie auf "NDAS Software (LAN) -> Uninstall Software" (Software deinstallieren). Dort finden Sie den NDAS-Uninstaller (NDAS-Deinstallierer).

Schritt 1: Öffnen Sie den Deinstallierer mit einem Doppelklick auf den Freecom MediaPlayer Uninstaller.

Schritt 2: Klicken Sie auf Uninstall (Deinstallation).



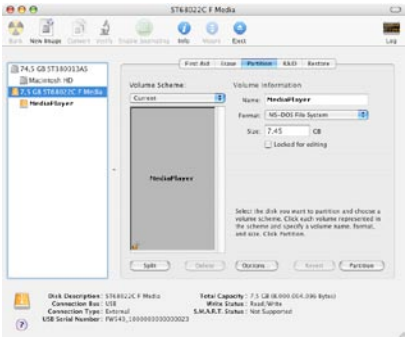
Schritt 3: Nach Beendigung des Vorgangs auf Quit klicken.


NDAS Uninstaller
The removal of the NDAS Service was enced successfully.
It removes the NDAS Utility.
The removal of the Utility was ended successfully.
The uninstalling was ended successfully.
Uninstall
Quit

Schritt 4: Sobald die Deinstallation beendet ist, starten Sie das System erneut.

4.8 Partitionierung Ihres Freecom MediaPlayers unter Mac OS X

1. Öffnen Sie “Disk Utility”. Dies befindet sich unter “Applications” —> “Utilities”.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte “Partition”.



An dieser Stelle können Sie die Einstellungen der Partition vornehmen und das Laufwerk nach Ihren Wünschen partitionieren (z.B. Mac OS Extended). Detaillierte Informationen über die Verwendung von Disk Utility sind in der Hilfe zu finden:

4.9 Häufig gestellte Fragen - Mac

1. Wie trenne ich den Freecom MediaPlayer vom Netzwerk?

Um den Freecom MediaPlayer vom Netzwerk zu trennen, empfehlen wir, stets die Eject-Option zu verwenden. Wenn Sie bei gedrückter Strg-Taste auf Netdisk klicken, erhalten Sie die Eject-Option für den Freecom MediaPlayer. Sie können den Freecom MediaPlayer auch in den Papierkorb verschieben. Nun können Sie unter NDAdmin mit Disable Ihren Freecom MediaPlayer entfernen.

Wenn Sie USB verwenden, genügt die Eject-Option, um den Freecom MediaPlayer zu trennen.

2. Ich habe die Mac-Treiber installiert, der Freecom MediaPlayer wird aber nicht aktiviert.

Stellen Sie sicher, dass Sie die neueste Treiberversion haben. Diese ist im Download Center verfügbar. Überprüfen Sie Folgendes:

Prüfen Sie, ob die Kabel richtig eingesteckt sind und Sie einen Link zu dem Switch haben, wo der Freecom MediaPlayer angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass er mit einem Dateisystem formatiert ist, das Ihr Mac erkennen kann. Öffnen Sie nun Disk Utility (Application > Utilities > Disk Utility). Dies gibt Ihnen Zugriff auf das Laufwerk und Sie können es für Mac OS Extended oder für das MS-DOS-Dateisystem formatieren. Falls der Anschluss über NDAS (Ethernet) erfolgt, versuchen Sie bitte zunächst den Lesezugriff zu aktivieren. Starten Sie dann Ihren Mac neu. Er sollte nun auf Ihrem Desktop als Festplatte angezeigt werden. Nun mit Hilfe von NDAdmin den Lese-/Schreibzugriff aktivieren. Wenn die Störung dadurch nicht behoben wird, schließen Sie den Freecom MediaPlayer versuchsweise über USB an um festzustellen, ob er funktioniert. Wenn dies funktioniert, installieren Sie die Freecom MediaPlayer-Software erneut. Wenn er dadurch immer noch nicht eingerichtet werden kann, formatieren Sie den Freecom MediaPlayer erneut und versuchen Sie eine Aktivierung des Laufwerks.

3. Wie sollte ich den Freecom MediaPlayer formatieren?

Es ist empfehlenswert, den Freecom MediaPlayer für Mac OS Extended zu formatieren. Verwenden Sie hierzu Disk Utility (Applications > Utilities > Disk Utility). Wenn Sie auch einen Windows-Computer besitzen und den Player an beiden Computern verwenden wollen, müssen Sie die Festplatte mit FAT32 formatieren, damit sie von beiden Computern erkannt wird. Sie können die Option "MS-DOS-Dateisystem" verwenden, um die Festplatte mit FAT32 zu formatieren (nur für Mac OS 10.3). Wenn Sie Mac OS 10.2 verwenden, könnte u.U. ein Partitions-Dienstprogramm eines Fremdanbieters nötig sein, um die komplette Festplatte mit FAT32 zu formatieren.

4. Der Freecom MediaPlayer lässt sich ohne Probleme einrichten und wird auf meinem Desktop angezeigt, aber die Anzeige verschwindet von Zeit zu Zeit. Was ist passiert?

Diese Störung kann auftreten, wenn die Verbindung zwischen Ihrem Computer und dem Freecom MediaPlayer ein wenig instabil ist. Stellen Sie sicher, dass Sie keine Hubs verwenden und dass nur Switches zum Anschluss Ihres Computers an den MediaPlayer verwendet werden. Schließen Sie den Freecom MediaPlayer direkt an Ihren Ethernet-Port am Mac an um beobachten zu können, ob die Verbindung stabil ist. Dies stellt sicher, dass der Ethernet-Port des Freecom MediaPlayers funktioniert. Falls die Verbindung stabiler wird, tauschen Sie Ihren Ethernet-Switch oder Router aus. Falls die Störung auch mit anderen Switches oder Routern bestehen bleibt, könnte eine neuere Software-Version Ihr Problem beheben. Sehen Sie im Download Center nach möglichen Updates nach.

5. Kann ich in einem Windows-Netzwerk auf den Freecom MediaPlayer von meinem Mac aus zugreifen?

Ja, aber diese Einstellung bedeutet einen eingeschränkten Schreibzugriff auf den Freecom MediaPlayer.

Zunächst ist es am besten, den Freecom MediaPlayer mit FAT32 zu formatieren. Wenn auf einem anderen Windows-Computer der Lese-/Schreibzugriff eingerichtet ist und Sie den Freecom MediaPlayer von Ihrem Mac aus registrieren wollen, erhalten Sie keinen Schreibzugriff. Der Freecom MediaPlayer kann jedoch für die Windows-Freigabefunktion verwendet werden und von einem Mac aus gemappt werden. Auf diesem Weg kann jeder ohne Probleme einen Lese- und Schreibzugriff auf den Freecom MediaPlayer erhalten.

6. Darf der Freecom MediaPlayer über Nacht eingeschaltet bleiben?

Ja, Sie können Ihren Freecom MediaPlayer dauerhaft eingeschaltet lassen. Bevor Sie Ihren Computer ausschalten, empfehlen wir, dass Sie die Bereitstellung des Freecom MediaPlayers aufheben, um mögliche Probleme zu vermeiden.

7. Wenn ich auf meinem Computer die Registrierung meines Freecom MediaPlayers durchführen möchte, erscheint die Anzeige, dass meine ID und mein Key ungültig sind. Was mache ich falsch?

Eventuell haben Sie nicht alle alphanumerischen Werte korrekt eingegeben. Den Buchstaben "O" gibt es nicht. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Ziffer "0" für alle Zeichen benutzt haben, die einem "O" ähnlich sind. Überprüfen Sie auch alle anderen Buchstaben, zwei Vs können wie ein W aussehen. Tragen Sie zunächst nur die Freecom MediaPlayer-ID ein. Die ADD-Schaltfläche (Hinzufügen) darf nicht mehr grau hinterlegt sein, wenn die ID korrekt eingegeben wurde. Sobald sie nicht mehr grau hinterlegt ist, fahren Sie mit dem Write Key fort. Stellen Sie sicher, dass die Freecom MediaPlayer-ID exklusive des Write Keys aus 20 Zeichen besteht.

8. Ich kann den Lese-/Schreibzugriff nur auf einem einzigen Computer aktivieren.

Unsere derzeitigen Mac-Treiber lassen jeweils nur einen einzigen Computer mit Lese-/Schreibzugriff zu. Die anderen Computer können alle nur mit dem Lesezugriff eingerichtet sein. Wir arbeiten an einem Mac-Treiber für Mehrfach-Schreibzugriff, der demnächst erhältlich sein wird.

9. Warum kann ich meinen Computer nicht in den Ruhezustand oder Standby-Modus schalten?

Wenn Sie Ihren Computer in den Ruhezustand oder Standby-Modus schalten möchten, müssen Sie zuvor den Freecom MediaPlayer deaktivieren. Dies kann mit Hilfe von ND-Admin erfolgen.

10. Es dauert länger als eine Minute, bis der Freecom MediaPlayer nach der Aktivierung auf meinem Desktop erscheint.

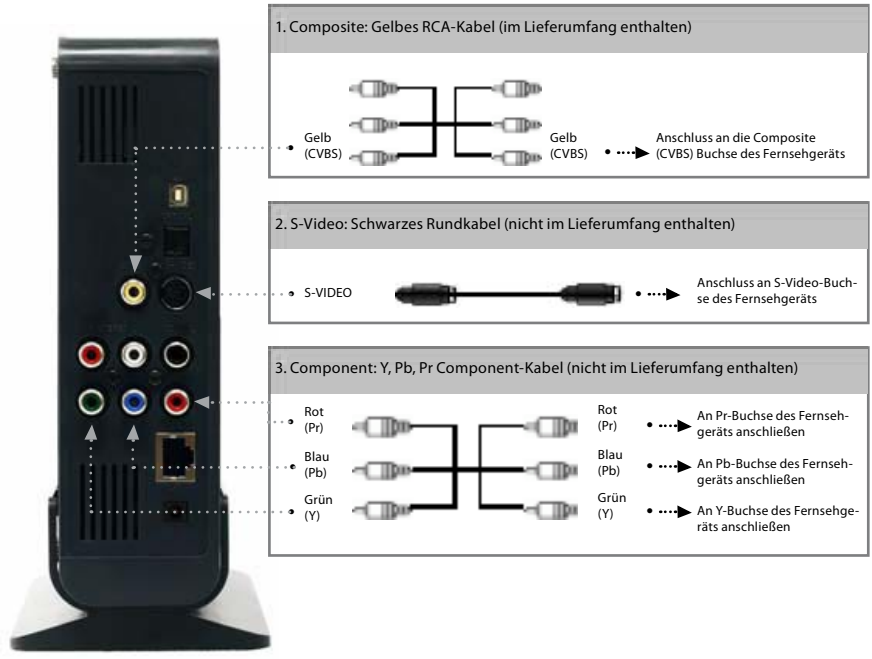
Wenn Ihr Freecom MediaPlayer mit FAT32 formatiert ist, kann dies dazu führen, dass die Einrichtung länger dauert. Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, führen Sie eine Neuformatierung des Freecom MediaPlayer unter Mac OS Extended durch (nur möglich bei Netzwerken, in denen ausschließlich Mac-Computer installiert sind). Vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste Treiber-Software installiert haben, da die aktuelle Software einen Geschwindigkeitsvorteil bringen könnte.

Kapitel 5: Verwendung als Multimedia-Player

5.1 Anschluss an externes AV-Gerät

5.1.1 Anschließen des Videokabels

Der Player unterstützt 3 Typen von Videoausgängen; "Composite, S-Video und Component". Benutzen Sie den Videoanschluss, den Ihr Fernsehgerät unterstützt. Normalerweise haben Fernsehgeräte einen Composite-Videoanschluss; ein Composite Videokabel wird mit dem Player mitgeliefert.

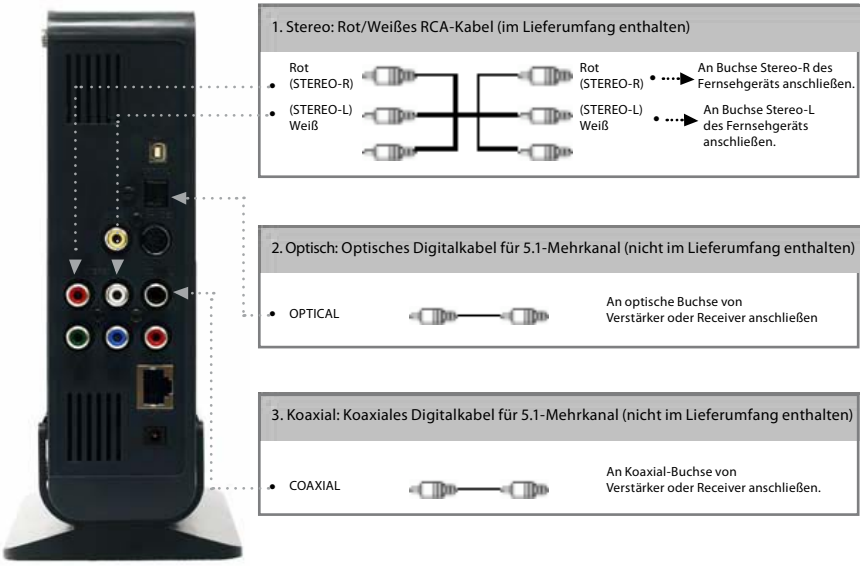

1. Composite: Gelbes RCA-Kabel (im Lieferumfang enthalten)
Gelb (CVBS)
Gelb (CVBS)
Anschluss an die Composite (CVBS) Buchse des Fernsehgeräts
2. S-Video: Schwarzes Rundkabel (nicht im Lieferumfang enthalten)
S-VIDEO
Anschluss an S-Video-Buchse des Fernsehgeräts
3. Component: Y, Pb, Pr Component-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten)
Rot (Pr)
Blau (Pb)
Grün (Y)
Rot (Pr)
Blau (Pb)
Grün (Y)
An Pr-Buchse des Fernsehgeräts anschließen
An Pb-Buchse des Fernsehgeräts anschließen
An Y-Buchse des Fernsehgeräts anschließen

Wenn Sie nach dem Anschließen des Videokabels keinen normalen Bildschirm sehen, prüfen Sie bitte folgendes:

1. **"TV "– Auf Videoeingangs-Modus einstellen: Schalten Sie den Fernseher ein und schalten Sie den Videoeingang auf den angeschlossenen Eingang. Siehe Handbuch des Fernsehgeräts.**
2. **"Player" – Auf Videoausgangs-Modus einstellen: "VIDEO"-Taste wiederholt drücken. Mit jedem Druck auf die Taste "VIDEO" wird das Video-Ausgangssignal umgeschaltet.**
3. **Wenn Sie den normalen Bildschirm sehen, müssen Sie die Videokonfiguration des Players speichern. Siehe "5.2.1 Video-Einstellung".**

5.1.2 Anschließen des Audiokabels

Der Player unterstützt 3 Typen von Audioausgängen; "Stereo, Koaxial und Optisch". Benutzen Sie den Audioanschluss, den Ihr Fernsehgerät oder Ihre Audioanlage unterstützt. Normalerweise haben Fernsehgeräte einen Standard-Stereo-Audioanschluss; das entsprechende Kabel wird mit dem Player mitgeliefert.


1. Stereo: Rot/Weißes RCA-Kabel (im Lieferumfang enthalten)
Rot (STEREO-R)
(STEREO-L) Weiß
Rot (STEREO-R)
(STEREO-L) Weiß
An Buchse Stereo-R des Fernsehgeräts anschließen.
An Buchse Stereo-L des Fernsehgeräts anschließen.
2. Optisch: Optisches Digitalkabel für 5.1-Mehrkanal (nicht im Lieferumfang enthalten)
OPTICAL
An optische Buchse von Verstärker oder Receiver anschließen
3. Koaxial: Koaxiales Digitalkabel für 5.1-Mehrkanal (nicht im Lieferumfang enthalten)
COAXIAL
An Koaxial-Buchse von Verstärker oder Receiver anschließen.

Schließen Sie nicht gleichzeitig ein optisches und koaxiales Kabel an!

Wenn Sie nach dem Anschließen des optischen oder koaxialen Kabels keinen Ton hören, müssen Sie die Audioeinstellung des Players auf "Encoded Digital" umschalten. Siehe "5.2.2 Audio-Einstellung"

5.2 Grundeinstellungen

5.2.1 Video-Einstellung

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie der Videoausgang des Players eingestellt wird. Sie müssen den Ausgangsmodus des Players entsprechend dem Video-Eingangsmodus Ihres Fernsehgeräts einstellen.

Wenn Sie nach dem Anschließen des Videokabels keinen normalen Bildschirm sehen, prüfen Sie bitte folgendes:

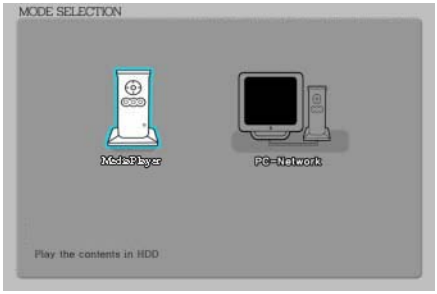
1. **"TV"– Auf Videoeingangs-Modus einstellen: Schalten Sie den Fernseher ein und schalten Sie den Videoeingang auf den angeschlossenen Eingang. Siehe Handbuch des Fernsehgeräts.**
2. **"Player" – Auf Videoausgangs-Modus einstellen: "VIDEO"-Taste wiederholt drücken. Mit jedem Druck auf die Taste "VIDEO" wird das Video-Ausgangssignal umgeschaltet.**
3. **Wenn Sie den normalen Bildschirm sehen, müssen Sie die Videokonfigurationen des Players speichern.**

TV Video Eingangs-Modus	Player-Video Ausgangs-Modus	Anschlussbuchse des TV, Players	Videokabel-Typ
Normal-Video	TV-Ausgang: NTSC C/S-Video (HD Component AUS)	CVBS- oder Composite-Buchse (im allgemeinen gelbe Buchse)	Gelbes RCA-Kabel (Im Lieferumfang)
	TV-Ausgang: PAL C/S-Video (HD Component AUS)		
S-Video	TV-Ausgang: NTSC C/S-Video (HD Component AUS)	S-Video-Buchse	S-Videokabel * Schwarzes Rundkabel
	TV-Ausgang: PAL C/S-Video (HD Component AUS)		
Component 480i	TV-Ausgang: NTSC C/YPbPr (HD Component AUS)	Component 3-Buchse * Y(Grün), Pb(Blau), Pr(Rot)	Component-Kabel * Y(Grün), Pb(Blau), Pr(Rot)
	TV-Ausgang: PAL C/YPbPr (HD Component AUS)		
Component 480p	HD Component-Ausgang mit 480p		
Component 720p	HD Component-Ausgang mit 720p		
Component 1080i	HD Component-Ausgang mit 1080i		

NTSC, PAL: Standard-TV-Ausgang. Wählen Sie den für Ihr Land zutreffenden Standard.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'TV Out' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum gewünschten Videoausgangs-Modus und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.2 Audio-Einstellung

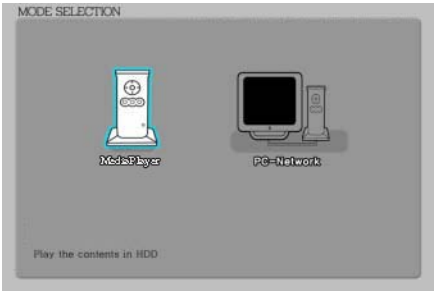
In diesem Kapitel wird beschrieben, wie der Audioausgang des Players eingestellt wird. Sie können Stereo oder Digital 5.1 ch. benutzen.

Analog/DCPM: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die mitgelieferten Audiokabel (Rot / Weiß) direkt ans Fernsehgerät oder an die Audioanlage anschließen.

Encoded Digital: Wählen Sie diese Option, wenn Sie über 5.1Ch / DTS Dolby hören möchten, und daher den Receiver (oder Verstärker) per optischem oder Koaxialkabel anschließen.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'Audio' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum gewünschten Audioausgangs-Modus und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.3 Netzwerk-Einstellung

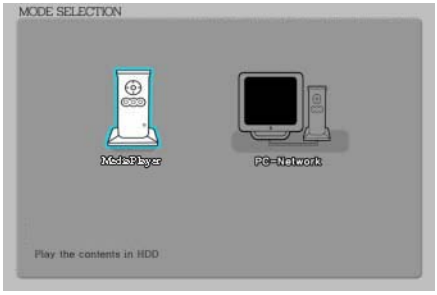
Sie können sich eine IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server oder IP-Router zuweisen lassen oder die spezielle IP-Adresse einstellen. Prüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung.

DHCP Ein: Diese Option können Sie benutzen, wenn die Möglichkeit besteht, die IP-Adresse automatisch vom DHCP-Server oder IP-Router zuweisen zu lassen.

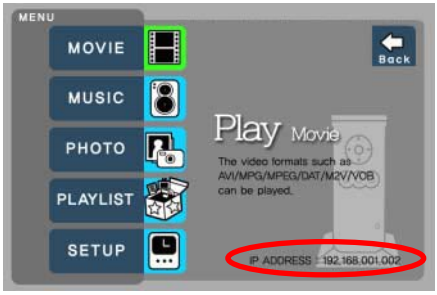
DHCP Aus: Wenn nicht die Möglichkeit besteht, die IP-Adresse automatisch zuweisen zu lassen oder den PC direkt, ohne DHCP-Server oder IP-Router, anzuschließen, müssen Sie diese Option benutzen. Geben Sie einfach die IP-Adresse und Subnet-Maske ein.

Einstellverfahren für DHCP Ein

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'Netzwerk' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum Symbol 'DHCP Ein' und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken noch einmal "SETUP", um die Konfigurationen zu speichern.

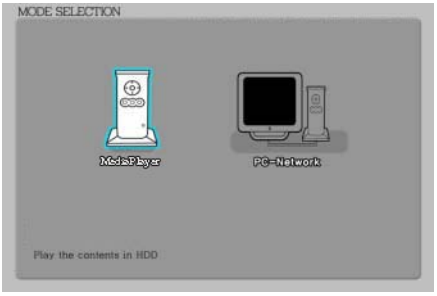


Wählen Sie das Kontrollkästchen 'IP-Adresse automatisch zugewiesen'

Wenn Sie 'DHCP Ein' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

Einstellverfahren für DHCP Aus

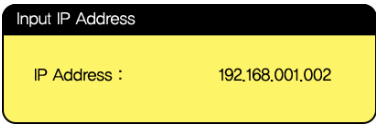
1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'Netzwerk' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum Symbol 'DHCP Aus' und drücken Sie "ENTER".

4. Gehen Sie zum Symbol 'IP-Adresse' und drücken Sie "ENTER"

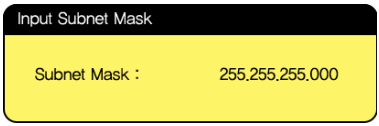
   Das Eingabefeld für die IP-Adresse wird angezeigt. Geben Sie die IP-Adresse ein. Verwenden Sie dazu die Pfeil- und Zifferntasten der Fernbedienung. Drücken Sie danach noch einmal "ENTER".



5. Gehen Sie zum Symbol 'Subnet' und drücken Sie "ENTER".

   Das Eingabefeld für die Subnet-Maske wird angezeigt. Geben Sie die Subnet-Maske ein. Verwenden Sie dazu die Pfeil- und Zifferntasten der Fernbedienung. Drücken Sie danach noch einmal "ENTER".

6. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.



Prüfen Sie die von Ihnen eingegebene IP-Adresse

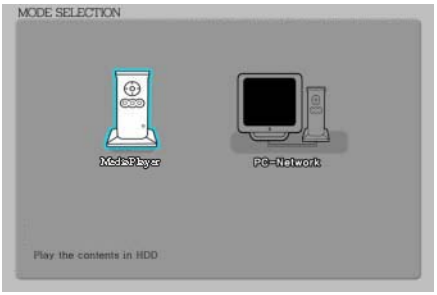
Wenn Sie 'DHCP Aus' benutzen, können Sie die IP-Adresse im MENÜ-Bildschirm sehen, wenn Sie im Modusauswahl-Bildschirm das Symbol 'PC-Network' anklicken.

5.2.4 Bildschirm-Einstellung

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie der Fernsehgerätetyp eingestellt wird. Sie können 4:3 Letter Box, 4:3 Pan Scan, und 16:9 auswählen.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



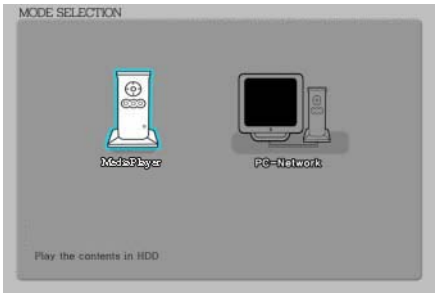
2. Gehen Sie zum Symbol 'Screen' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zum gewünschten Bildformat (4:3 Letter Box, 4:3 Pan Scan oder 16:9) und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.5 Vorschau-Einstellung

Sie können sich vor dem Öffnen einer Fotodatei eine Miniaturansicht als Vorschau anzeigen lassen.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



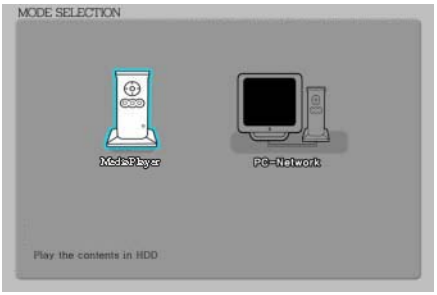
2. Gehen Sie zum Symbol 'Preview' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zu Photo Preview ein oder aus; wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.6 LED-Einstellung

Sie können die LED-Hintergrundbeleuchtung der Pfeiltasten auf der Vorderseite des Players ein- oder ausschalten. Wenn Sie z.B. die LED-Beleuchtung bei Nacht stört, können Sie die Beleuchtung ausschalten.

Einstellverfahren

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" auf dem Modusauswahl-Bildschirm.



2. Gehen Sie zum Symbol 'LED' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Gehen Sie zu LED ein oder aus; wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.7 Languages-Einstellung (Sprache)

In der " Languages"-Einstellung haben Sie die Möglichkeit, die Systemsprache zu ändern.

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" für die Modusauswahl-Languages.
2. Gehen Sie zum Symbol 'Languages' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.8 Repeat-Einstellung (Wiederholfunktion)

In der "Repeat"-Einstellung werden die aufgelisteten Dateien wiederholt angezeigt bzw. wieder gegeben.

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" für die Modusauswahl.
2. Gehen Sie zum Symbol 'Repeat' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.9 Screen Saver-Einstellung (Bildschirmschoner)

In der "Screen Saver"-Einstellung wird der Bildschirmschoner nach der festgelegten Zeit aktiviert.

1. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie "SETUP" für die Modusauswahl.
2. Gehen Sie zum Symbol 'Screen Saver' und drücken Sie "ENTER". Die Setup-Box wird unter dem Symbol-Menü angezeigt.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie "ENTER".
4. Drücken Sie "SETUP" noch einmal, um die Konfigurationen zu speichern.

5.2.10 Folder Lock-Einstellung (Verzeichnisse sperren)

Mit dieser Option können Sie ein privates, passwortgeschütztes Verzeichnis auswählen. Erstellen Sie auf der Festplatte ein Verzeichnis mit dem Namen "Private". Gehen Sie zu "Verzeichnis sperren" und wählen Sie das "Private"-Verzeichnis. Wählen Sie "Kennwort ändern", um das Kennwort zu ändern.

5.3 Bildschirm-Grundmenü

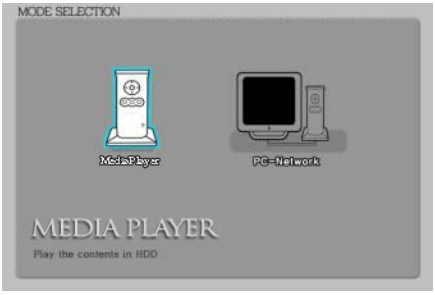
5.3.1 Modusauswahl, Medientypauswahl

Nach dem Einschalten des Players erscheint der Modusauswahl-Bildschirm. In diesem Bildschirm können Sie 'Eingebaute Festplatte' oder 'Netzwerk-Computer' wählen. Drücken Sie einfach "ENTER", nachdem Sie mit den Pfeiltasten zum gewünschten Symbol gegangen sind.

Falls weder Festplatte noch Netzwerk-PC vorhanden ist, sind diese Symbole nicht aktiv.

Verwendung der eingebauten Festplatte

1. "Modusauswahl" Gehen Sie zum Symbol 'MediaPlayer' und drücken Sie "ENTER", um die Dateien von der eingebauten Festplatte abzuspielen.



2. "Medientypauswahl" Wählen Sie einen Medientyp, den Sie wiedergeben möchten und drücken Sie "ENTER".
   - Video: Auswahl zum Wiedergeben von Videodateien
   - Musik: Auswahl zum Wiedergeben von Musikdateien
   - Photo: Auswahl zum Öffnen von Fotodateien
   - Liste: Auswahl zur Erstellung einer Wiedergabeliste für Video-, Musik- und Fotodateien
   - Setup: Auswahl, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen.

Verwendung des Netzwerk-Computers

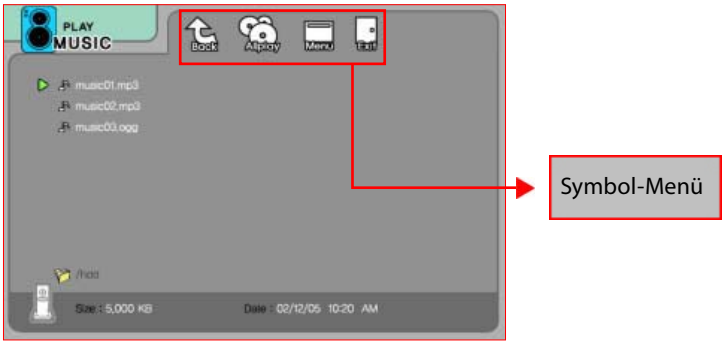
1. "Modusauswahl" Gehen Sie zum Symbol 'PC-Netzwerk' und drücken Sie "ENTER", um Dateien von Computern auf Ihrem Netzwerk abzuspielen.

2. "Medientypauswahl" Wählen Sie einen Medientyp, den Sie wiedergeben möchten und drücken Sie "ENTER".
   - Video: Auswahl zum Wiedergeben von Videodateien
   - Musik: Auswahl zum Wiedergeben von Musikdateien
   - Photo: Auswahl zum Öffnen von Fotodateien
   - Liste: Auswahl zur Erstellung einer Wiedergabeliste für Video-, Musik- und Fotodateien
   - Setup: Auswahl, um zum Setup-Bildschirm zu gelangen.

3. "Computerliste im Netzwerk" Die Liste der Computer im Netzwerk wird angezeigt. Gehen Sie zu einem Computer und drücken Sie "ENTER".

5.3.2 Dateiauswahl

Nach Auswahl eines Medientyps wird der Bildschirm 'Dateiauswahl' angezeigt. Gehen Sie zu der Datei, die Sie wiedergeben möchten und drücken Sie "ENTER" oder "PLAY/PAUSE".



- **"ENTER"-Taste:** Ausgewählte Datei wird abgespielt. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.
- **"PLAY/PAUSE"-Taste:** Nach Wiedergabe der von Ihnen gewählten Datei werden automatisch die nächsten Dateien wiedergegeben.
- ▲▼ **Taste:** Gehen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten ▲▼ zu den Dateien.
- ◀ **Taste:** Gehen Sie mit Hilfe der Pfeiltaste ◀ zurück zum vorherigen Verzeichnis.
- ▶ Taste: Gehen Sie zum 'Symbol-Menü', der sich oben im Bildschirm befindet, indem Sie die ▶ Taste drücken. Wenn Sie zum Dateiauswahl-Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die Pfeiltaste ▼ oder das Beenden-Symbol.

Beschreibung der Symbole des Symbol-Menüs

Gehen Sie zum 'Symbol-Menü', der sich oben im Bildschirm befindet, indem Sie die ▶ Taste drücken. Wenn Sie zum Dateiauswahl-Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die Pfeiltaste ▼ oder das Beenden-Symbol.

Zurück: Rückkehr zum vorherigen Verzeichnis

Alle wiedergeben: Nach Wiedergabe der ersten gewählten Datei werden alle weiteren Dateien automatisch abgespielt. Dies ist die gleiche Funktion wie die der "PLAY/PAUSE"-Taste.

Menü: Rückkehr zum Medientyp-Bildschirm.

Beenden: Verlassen des Symbol-Menüs und Rückkehr zum Dateiauswahl-Bildschirm.

5.4 Videodateien wiedergeben

Sie können Videodateien wiedergeben wie z.B. AVI, MPG, MPEG, DAT, M2V, und VOB. Wählen Sie das Symbol 'Movie' auf dem Medientypauswahl-Bildschirm. Die Videodateiliste wird angezeigt. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"- oder "PLAY/PAUSE"-Taste.

Wählen Sie 'Movie' im Medientypauswahl-Bildschirm.

Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"- oder "PLAY/PAUSE"-Taste.

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
AUDIO	Dual Audio	Wenn das Format 'Dual Audio' vorliegt, kann die Audio-Sprache umgeschaltet werden, z.B. zwischen einer lokalen Sprache und Englisch.
SUBTITLE	Untertitel Verschieben & Größe ändern	Größe und Ort der Untertitel können geändert werden. Mit den Pfeiltasten ◄► wird die Größe, und mit den Pfeiltasten ▲▼ wird der Ort geändert. Nach der Wahl "ENTER" drücken.
	Untertitel Wählen oder Ausblenden	Der Name des Untertitels wird, genauso wie die Videodatei, automatisch auf dem Bildschirm angezeigt. Es ist jedoch möglich, die anderen verfügbaren Untertitel-Dateien zu öffnen oder auszublenden.
	Untertitel Sprachauswahl	Wenn der Untertitel in zweisprachigem Format vorliegt, kann die Untertitel-Sprache umgeschaltet werden, z.B. zwischen einer lokalen Sprache und Englisch. *Wenn Sie die Option 'Discriminating subtitle language' (Untertitel-Sprache unterscheiden) wählen, wird die erste Untertitel-Sprache angezeigt.
	Untertitel Sync.	Die Untertitel-Synchronisation kann mit den Tasten ▲▼ (ein Sekunde) ◄► (60 Sekunden) eingestellt werden, wenn angezeigtes Bild und Untertitel nicht übereinstimmen.
4, 5, 6 Zifferntasten	Untertitel Farbänderung	Die Untertitelfarbe wird mit den Zifferntasten 4 und 6 geändert. Drücken Sie die Zifferntaste 5, um zur Standard-Farbeinstellung (weiß) zurückzukehren.
Scr. SIZE	Zoom Vertikal	Bildschirm vertikal zoomen.
	Zoom Gesamt	Bildschirm insgesamt vergrößern.
	Benutzerdefiniert	Vergrößern oder verkleinern Sie den Bildschirm mit den Pfeiltasten ▲▼ ◄►.
	Standardeinstellung	Rückkehr zur ursprünglichen Bildschirmgröße und -position.
	Bildschirmposition	Bewegen Sie den Bildschirm mit den Pfeiltasten ▲▼ ◄► in die gewünschte Richtung. Drücken Sie "Brt.Cont", um zur ursprünglichen Bildschirmposition zurückzukehren.
TIME SEARCH	Auf bevorzugte Playbackzeit springen	Sprung zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb einer Datei.
ABBRECHEN	Eingangsnummern löschen	Im Feld Zeitsuche werden mit dieser Taste alle Ziffern auf 0 gestellt.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farb-tiefe, Helligkeit	Wenn Sie diese Taste drücken, können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der gerade wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
FF ►► ► Pfeiltaste	Schneller Vorlauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Vorlaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x.
REW ◄◄ ◄ Pfeiltaste	Schneller Rücklauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Rücklaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x.
VOLUME + ▲ Pfeiltaste	Lautstärke höher	Lautstärke höher.
VOLUME - ▼ Pfeiltaste	Lautstärke niedriger	Lautstärke niedriger.

MUTE	Ton aus (Stummschaltung)	Ton Stummschalten. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um den Ton wieder zu hören.
ENTER	Wiedergabe einer Datei	Wiedergabe einer Datei. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.
PLAY / PAUSE ▶II	Wiedergabe aller weiteren Dateien	Nach Wiedergabe der gewählten Datei automatisch die nächsten Dateien wiedergegeben. Dies ist die gleiche Funktion wie die der "PLAY/PAUSE"-Taste.
PLAY / PAUSE ▶II	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe fortzusetzen.
PREV I◀◀	Wiedergabe der vorherigen Datei	Datei wiedergeben, die vor der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit "ENTER" gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn alle Dateien per "PLAY/PAUSE"-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
NEXT ▶▶I	Wiedergabe der nächsten Datei	Datei wiedergeben, die nach der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit "ENTER" gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn alle Dateien per "PLAY/PAUSE"-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
(Ziffer) 0-Tasten	Bildschirm zurücksetzen	Wenn ein Einzelbild einer Videodatei beschädigt ist, wird der gesamte Bildschirm grün dargestellt. Drücken Sie die Ziffer "0 "Null"" zum Zurücksetzen des Bildschirms.
MENU	Menüsymbol-Popup	Es erscheint ein Popup-Menü mit den Optionen 'Datei-Info, Time Search, Untertitel, Bildschirmgröße. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um das Popup-Menü auszublenden.

5.5 DVD-Dateien wiedergeben

Der DVD-Manager unterstützt die Wiedergabe einer selbstgebrannten DVD genauso wie die einer Original-DVD. Legen Sie für jede selbstgebrannte DVDs einen eigenen Ordner an, in den alle selbsterstellten Dateien abgelegt werden. Wählen Sie nach dem Anschließen an den Fernseher die Datei VIDEO_TS.IFO in dem Ordner. Vergewissern Sie sich, dass die Datei VIDEO_TS.IFO bei den selbstgebrannten Dateien liegt.

Wenn Sie die Datei VIDEO_TS.IFO nicht bei den selbsterstellten Dateien einer Original-DVD finden können, arbeitet der DVD-Manager nicht korrekt.

Wenn Sie eine DVD-Datei auf einem Netzwerk-Computer wiedergeben, kann die Wiedergabe verzögert sein, eine Wiedergabe von DVD-Dateien im Netzwerk ist also nicht in jedem Fall möglich. Wir empfehlen die Verwendung dieser Funktion in Verbindung mit eingebauter Festplatte und die Wiedergabe selbstgebrannter DVD-Dateien von dieser eingebauten Festplatte aus.

Wählen Sie 'Movie' im Medientypauswahl-Bildschirm.

Verschieben Sie den Ordner mit den selbstgebrannten DVD-Dateien, wählen Sie die Datei 'video_ts.ifo' aus und drücken Sie "ENTER".

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
AUDIO	Wahl des Audio-typs	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie den Audiotyp.
SUBTITLE	Wahl des Untertiteltyps	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie den Untertiteltyp.
Scr. SIZE	Bildschirmgröße	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Bildschirmgröße.
MENÜ	Gehe zu Menü	Anzeige des Hauptmenüs während Wiedergabe einer DVD.
SLOW	Langsame Wiedergabe	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie langsame Wiedergabe wie folgt: 1/2x, 1/4x und 1/8x.
REPEAT	Kapitel, Titelwiederholung	Kapitel einstellen, Titelwiederholung.
A-B REPEAT	A-B Wiederholung	A-B-Wiederholung einstellen.
TITLE	Gehe zu Titel Menü	Anzeige des Titelmenüs während Wiedergabe einer DVD.
ANGLE	Winkel	Winkel-Funktion anwenden.
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der momentan wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
TIME SEARCH	Auf bevorzugte Playbackzeit springen	Sprung zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb einer Datei.
ABBRECHEN	Eingangsnummern löschen	Im Feld Zeitsuche werden mit dieser Taste alle Ziffern auf 0 gestellt.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farb-tiefe, Helligkeit	Mit dieser Taste können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.
PREV ⏮	Wiedergabe Vorheriges Kapitel	Vorheriges Kapitel wiedergeben.
NEXT ⏭	Wiedergabe Nächstes Kapitel	Nächstes Kapitel wiedergeben.
FF ⏩	Schneller Vorlauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Vorlaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x, 48x.
REW ⏪	Schneller Rücklauf	Mit jeder Betätigung dieser Taste ändern Sie die Rücklaufgeschwindigkeit wie folgt: 8x, 16x, 32x, 48x.
ENTER	Wiedergabe	Datei 'Video_ts.ifo' öffnen.
PLAY / PAUSE ⏯	Wiedergabe Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe fortzusetzen.
VOLUME +	Lautstärke höher	Lautstärke höher.
VOLUME -	Lautstärke niedriger	Lautstärke niedriger.
MUTE	Ton aus (Stummschaltung)	Ton Stummschalten. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um den Ton wieder zu hören.

5.6 Musikdateien wiedergeben

Sie können Musikdateien, wie z.B. MP3, OGG, WAV, WMA wiedergeben. Wählen Sie das Musik-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm. Die Musikdateiliste wird angezeigt. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"- oder "PLAY/PAUSE"-Taste.

Wählen Sie das Musik-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm.

Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"- oder "PLAY/PAUSE"-Taste.

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der momentan wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
TIME SEARCH	Auf bevorzugte Playbackzeit springen	Sprung zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb einer Datei.
ABBRECHEN	Eingangsnummern löschen	Im Feld Zeitsuche werden mit dieser Taste alle Ziffern auf 0 gestellt.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farb-tiefe, Helligkeit	Wenn Sie diese Taste drücken, können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.

PREV ⏮	Wiedergabe der vorherigen Datei	Datei wiedergeben, die vor der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit "ENTER" gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per "PLAY/PAUSE"-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
NEXT ⏭	Wiedergabe der nächsten Datei	Datei wiedergeben, die nach der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit "ENTER" gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per "PLAY/PAUSE"-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
FF ⏩	10 Sekunden vorwärts springen	Während der Widergabe 10 Sekunden vorwärts springen und von dort weiterspielen.
REW ⏪	10 Sekunden rückwärts springen	Während der Widergabe 10 Sekunden rückwärts springen und von dort weiterspielen.
ENTER	Wiedergabe einer Datei	Wiedergabe einer Datei. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.
PLAY / PAUSE ⏯	Wiedergabe aller weiteren Dateien	Nach Wiedergabe der gewählten Datei automatisch die nächsten Dateien wiedergegeben. Dies ist die gleiche Funktion wie die der "PLAY/PAUSE"-Taste.
PLAY / PAUSE ⏯	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe fortzusetzen.
VOLUME +	Lautstärke höher	Lautstärke höher.
VOLUME -	Lautstärke niedriger	Lautstärke niedriger.
MUTE	Ton aus (Stummschaltung)	Ton Stummschalten. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um den Ton wieder zu hören.
SUBTITLE	MP3-Untertitel ausblenden	Sie können MP3-Untertitel anzeigen (wenn der MP3-Titel diese Funktion unterstützt). In diesem Fall blendet die Taste den Untertitel aus. Die MP3-Datei mit Untertitel-Unterstützung muss mit dem 'iriver caption' Editorprogramm erstellt worden sein. Das LDB-Programm wird nicht unterstützt.

MP3-Dateien ohne Fernsehgerät abspielen. MP3 Quick Play

Erstellen Sie einen Ordner 'music' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Rootverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'music' in der ersten Partition an.

Schalten Sie den Player ein und drücken Sie einfach die Taste "PLAY/PAUSE". Die im Ordner 'music' liegenden MP3-Dateien werden automatisch wiedergegeben. Nach dem Neustart des Players wird die zuletzt wiedergegebene Datei weiter gespielt.

MP3-Untertitel einblenden

MP3-Untertitel können eingeblendet werden (wenn der MP3-Titel diese Funktion unterstützt). Die MP3-Datei mit Untertitel-Unterstützung muss mit dem 'iriver caption' Editorprogramm erstellt worden sein, es unterstützt nicht das LDB-Programm.

5.7 Fotodateien wiedergeben

Sie können Fotodateien wiedergeben, z.B. im Format JPG (JPEG). Wählen Sie das Foto-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm. Die Fotodateiliste wird angezeigt. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"- oder "PLAY/PAUSE"-Taste.

Wählen Sie das Foto-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm.

Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"- oder "PLAY/PAUSE"-Taste.

Beschreibung der Tasten und ihrer Funktionen

Fernbedienung	Funktion	Beschreibung
FILE INFO	Anzeige der Datei-Information	Anzeige der Datei-Information der momentan wiedergegebenen Datei. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um diese Information auszublenden.
PREV ⏮	Wiedergabe der vorherigen Datei	Datei wiedergeben, die vor der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit "ENTER" gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per "PLAY/PAUSE"-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
NEXT ⏭	Wiedergabe der nächsten Datei	Datei wiedergeben, die nach der momentan wiedergegebenen liegt. Wenn Sie die Wiedergabe mit "ENTER" gestartet haben, können Sie diese Funktion nicht benutzen. Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn alle Dateien per "PLAY/PAUSE"-Taste oder 'ALLPLAY' Symbol wiedergegeben werden.
ENTER	Wiedergabe einer Datei	Wiedergabe einer Datei. Gehen Sie nach Beendigung der Wiedergabe zurück zum Bildschirm 'Dateiauswahl'.

PLAY / PAUSE ▶II	Wiedergabe aller weiteren Dateien	Nach Wiedergabe der gewählten Datei automatisch alle weiteren Dateien wiedergegeben. Dies ist die gleiche Funktion wie die der "PLAY/PAUSE"-Taste.
PLAY / PAUSE ▶II	Pause	Wiedergabe wird unterbrochen, wenn diese Taste während laufender Wiedergabe einer Datei gedrückt wird. Drücken Sie diese Taste noch einmal, um die Wiedergabe zu wiederholen.
FF ▶▶	Einzoomen	Foto vergrößern.
REW ◀◀	Auszoomen	Foto verkleinern.
ANGLE	Drehen	Foto drehen.
▲▼◀▶	Verschieben	Foto auf dem Bildschirm verschieben.
ENTER	Rückkehr zum ursprünglichen Foto	Rückkehr zum ursprünglichen Foto.
Brt. CONT	Einstellung von Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit	Wenn Sie diese Taste drücken, können Sie zwischen 3 Modi umschalten. Nach Wahl eines Modus ändern Sie die Einstellungen mit den Pfeiltasten ▲▼.

Foto-Diashow

Wenn Sie die Wiedergabe aller Fotos mit dem Symbol 'PLAYALL' oder der Taste "PLAY/PAUSE" starten, beginnt die Foto-Diashow.

Musik-Diashow

Erstellen Sie einen Ordner 'music' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'music' in der ersten Partition an.

Während Sie eine oder alle Fotodateien wiedergeben, können Sie gleichzeitig MP3-Dateien anhören.

Wenn Sie jedoch mit einem Netzwerkcomputer arbeiten (keine eingebaute Festplatte), können Sie keine MP3-Dateien anhören. In dieser Funktion erkennt der Player nur MP3-Dateien, die sich im Ordner 'music' der eingebauten Festplatte befinden.

Foto-Vorschau Ein, Aus

Sie können im Setup-Bildschirm vor dem Öffnen einer Fotodatei eine Miniaturansicht als Vorschau anzeigen lassen.

5.8 Wiedergabeliste erstellen

Sie können von allen Mediendateien, wie z.B. Video, Musik und Foto, eine Wiedergabeliste erstellen.

Es ist nicht möglich, jede registrierte Datei für sich allein wiederzugeben. Benutzen Sie das Symbol 'Random, PLAY all' oder die Taste "PLAY/PAUSE". Außerdem werden die registrierten Wiedergabelisten nach dem Neustart gelöscht.

1. Wählen Sie das Wiedergabeliste-Symbol im Medientypauswahl-Bildschirm.

2. Gehen Sie zu einer Datei und drücken Sie die "ENTER"-Taste, um die Datei zur Wiedergabeliste hinzuzufügen. Drücken Sie nach dem Hinzufügen "▶", um zum 'Symbol-Menü' zu gelangen. Gehen Sie zum Symbol 'Liste' und drücken Sie "ENTER".

3. Der Wiedergabeliste-Bildschirm erscheint. Sie können die gerade hinzugefügten Dateien sehen. Starten Sie die Wiedergabe wie folgt:
   - Symbol "Random": Zufallswiedergabe.
   - Symbol "Allplay": Wiedergabe in der gewählten Reihenfolge.
   - Taste "PLAY/PAUSE": Wiedergabe in der gewählten Reihenfolge.
   - Drücken Sie die Taste "▶", um zum 'Symbol-Menü' zu gelangen.
   - Mit dem Löschsymbol (X) löschen Sie alle hinzugefügten Dateien.
   - Wenn Sie eine hinzugefügte Datei löschen möchten, markieren Sie diese Datei im Wiedergabeliste-Bildschirm und drücken Sie zweimal "ENTER".
   - Wenn Sie die Reihenfolge innerhalb der hinzugefügten Dateien ändern möchten, markieren Sie die Datei, die Sie verschieben möchten und drücken Sie "ENTER", markieren Sie danach die Datei, unter die Sie einfügen möchten, und drücken Sie "ENTER".

5.9 Fernbedienung

In diesem Kapitel wird die grundsätzliche Benutzung der Fernbedienung beschrieben. Nähere Informationen finden Sie unter '5.3 Bildschirm-Grundmenü', '5.4 Videodateien wiedergeben', '5.5 DVD-Dateien wiedergeben', '5.6 Musikdateien wiedergeben', '5.7 Fotodateien wiedergeben' und '5.8 Wiedergabeliste erstellen'.

POWER: Ein-/Ausschalten

SETUP: Zum Setup-Bildschirm gehen.

MENU: Während der Wiedergabe einer Viedeodatei zum DVD-Hauptmenü gehen, Menüsymbol anzeigen.

TITLE: Zum DVD-Titelmenü gehen

ANGLE: DVD Winkelfunktion, Foto Drehen

REPEAT: DVD-Kapitel einstellen, Titelwiederholung

A-B REPEAT: DVD-Wiederholung A-B einstellen.

SLOW: Langsame DVD-Wiedergabe.

ENTER: Eine Datei wiedergeben

▲▼◀ ▶ Pfeiltaste. (◀ Rückkehr zum vorherigen Verzeichnis)

FILE INFO: Datei-Information anzeigen.

TIME SEARCH: Auf bestimmte Position springen

Brt.CONT: Brillianz, Farbtiefe, Helligkeit einstellen

MEDIA TYPE: Zum Modusauswahl-Bildschirm gehen

MAIN PAGE: Zum Modusauswahl-Bildschirm gehen.

PLAY/PAUSE: Nächste Datei/alle Dateien wiedergeben Pause

STOP: Wiedergabe stoppen

REW: Schneller Rücklauf.

FF: Schneller Vorlauf.

PREV: Zur vorherigen Seite gehen, vorherige Datei wiedergeben unter 'Play All'

NEXT: Zur nächsten Seite gehen, nächste Datei wiedergeben unter 'Play All'

VIDEO: Video-Ausgangsmodus ändern

SUBTITLE: Untertitel-Einstellungen

Scr. SIZE: Einstellung der Bildschirmgröße

Batterie einlegen/auswechseln

1. Den Batteriedeckel vollständig aus der Fernbedienung entfernen.
2. Legen Sie die mitgelieferten Batterien in das Fach.
3. Den Deckel in die Fernbedienung einsetzen.

5.10 Andere

5.10.1 Musik-Diashow

Erstellen Sie einen Ordner 'music' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'music' in der ersten Partition an. Während Sie eine oder alle Fotodateien wiedergeben, können Sie gleichzeitig MP3-Dateien anhören. Wenn Sie jedoch das Gerät in Verbindung mit einem Netzwerkcomputer betreiben (keine eingebaute Festplatte), können Sie keine MP3-Dateien anhören. In dieser Funktion erkennt der Player nur MP3-Dateien, die sich im Ordner 'music' der eingebauten Festplatte befinden.

5.10.2 MP3 Quick Play

Diese Funktion dient zum Anhören von MP3-Dateien ohne Benutzung eines Fernsehgeräts. Erstellen Sie einen Ordner 'music' (keine Großbuchstaben verwenden, nur Kleinbuchstaben) im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte und speichern Sie die MP3-Dateien in diesem Ordner. Falls die Festplatte in zwei oder mehr Partitionen unterteilt ist, legen Sie den Ordner 'music' in der ersten Partition an. Schalten Sie den Player ein und drücken Sie einfach die Taste "PLAY/PAUSE". Die im Ordner 'music' liegenden MP3-Dateien werden automatisch wiedergegeben. Nach dem Neustart des MediaPlayer wird die zuletzt wiedergegebene Datei weiter gespielt.

Wenn Sie jedoch das Gerät in Verbindung mit einem Netzwerkcomputer betreiben (keine eingebaute Festplatte), können Sie keine MP3-Dateien anhören. In dieser Funktion erkennt der Player nur MP3-Dateien, die sich im Ordner 'music' der eingebauten Festplatte befinden.

5.10.3 Hintergrundbild ändern

Sie können das Hintergrundbild des Players ändern. Wählen Sie eine Bilddatei aus und speichern Sie sie als 'mybg.jpg' im Wurzelverzeichnis der eingebauten Festplatte. Das Hintergrundbild wird geändert in 'mybg.jpg'.

Wir empfehlen die Verwendung von Bildern mit 720x480 Pixel.

5.10.4 Firmware Upgrade

Die Firmware dieses Geräts ist upgradefähig. Die neuesten Firmware-Upgrade-Dateien finden Sie unter www.freecom.com/support. Wir empfehlen, die Firmware-Datei in einem neu angelegten Ordner, z.B. "Firmware", zu speichern. Nach Anschluss des Gerätes an ein Fernsehgerät wählen Sie die Upgrade-Datei und drücken Sie "ENTER". Das Upgrade wird automatisch vorgenommen.

Nach Abschluss des Upgrade können Sie die Firmware-Version im Setup-Bildschirm prüfen. Drücken Sie die Taste "SETUP". Schalten Sie nicht die Stromversorgung aus während das Firmware-Upgrade läuft!

Kapitel 6: Technische Spezifikationen

Produktname	Freecom MediaPlayer-45 (Drive-In-Kit)
Stromversorgung	12 V, 3 A
Gewicht	450 g (ohne Festplatte)
Abmessungen	57 x 150 x 185 mm
Verfügbare Betriebssysteme	USB-Kompatibilität: Windows 2000/XP/Vista, Mac OS X v10.3 oder höher NDAS-Kompatibilität: Windows 2000/XP/Vista, Mac OS X
USB-Schnittstelle	Geräte-Port, 480 Mbit/s, USB 2.0 (USB 1.1-kompatibel)
Netzwerk-Schnittstelle	10/100 Mbps LAN (RJ-45)
Festplattentyp	3.5" SATA HDD
Festplatte - Dateisystem	NTFS / FAT32
TV-Typ	NTSC / PAL
Videoformat	MPEG 1, 2, 4 (MPG, MPEG, AVI, M2V, DAT, VOB, IFO etc.) DivX, XviD (außer GMC, Qpel Option angewandt)
Audioformat	MP3, OGG Vorbis, WAV, WMA (außer WMA9 pro. lossless)
Fotoformat	JPG/JPEG
Videoausgang	COMPOSITE S-VIDEO HD-COMPONENT Y, Pb, Pr (480p, 720p, 1080i Progressive Scan)
Audioausgang	STEREO L-R DIGITAL KOAXIAL, OPTISCH (nur DTS Pass-Through)

GARANTIE
(nur gültig in Europa und der Türkei)

Danke für den Kauf dieses Freecom-Produkts, das Ihnen hoffentlich viel Freude bereiten wird.
Lesen Sie bitte die Kurzanleitung zur Installation, das Handbuch mit Anweisungen und alle anderen verfügbaren elektronischen oder gedruckten Handbücher, um unnötigen Ärger zu vermeiden. Für den Fall, dass Probleme auftreten, finden Sie eine Datenbank mit den am häufigsten gestellten Fragen (FAQ) auf unserer Freecom-Website (www.freecom.com). Bitte überprüfen Sie erst, ob Sie dort eine Antwort finden, bevor Sie sich an unser Helpdesk wenden.

Ihre Garantie

Für alle Freecom-Produkte bieten wir uneingeschränkten Telefon- und Web-Support an. Freecom garantiert, dass alle Freecom-Produkte für einen unten aufgelisteten Zeitraum ab dem Kaufdatum frei von Materialfehlern und Fehlern in der Herstellung sind. Falls das Produkt innerhalb der Garantiezeit einen Defekt aufweist, der auf Materialfehler oder Fehler in der Herstellung zurückzuführen ist, repariert oder ersetzt Freecom das Produkt oder defekte Teile ohne Rechnungen für Arbeitsaufwand oder Einzelteile zu stellen gemäß den unten beschriebenen Konditionen.

Konditionen

Diese Garantie wird nur gewährt, wenn das Original des Lieferscheins bzw. des Kaufbelegs (mit Kaufdatum, Produkt- und Seriennummer) zusammen mit dem defekten Produkt und einer Freecom RMA-Nummer, die auf der Freecom-Website oder bei einem Freecom-Servicecenter erhältlich ist, eingereicht wird. Freecom behält sich vor, die kostenlosen Garantieleistungen nicht zu gewähren, wenn das Kaufdatum des Produkts nicht belegt werden kann. Diese Garantie gilt nicht, wenn die RMA-Nummer fehlt oder die Seriennummer auf dem Produkt verändert, entfernt oder unleserlich gemacht wurde.
Diese Garantie bezieht sich nur auf Hardwarekomponenten, die zusammen mit dem Produkt geliefert wurden. Diese Garantie gilt nicht für: (a) mit dem Produkt gelieferte Verschleißteile wie z.B. Datenträger oder Batterien; (b) Beschädigung oder Verlust von Software, Daten oder entfernbaren Speichermedien; (c) Beschädigungen, die zurückzuführen sind auf Anpassungen, Änderungen oder Einstellungen am Produkt, die ohne schriftliche Einverständniserklärung von Freecom vorgenommen wurden; (d) Reparaturversuche durch nicht von Freecom autorisierte Werkstätten und (e) Unfälle, Blitzeinschlag, Wasser, Feuer oder andere Fälle höherer Gewalt, die nicht unter der Kontrolle von Freecom stehen.

Bei allen Diensten, die Freecom anbietet, haftet Freecom nicht für die Beschädigung oder den Verlust von Programmen, Daten oder anderen Informationen, die auf Datenträgern oder irgendwelchen Teilen des Produkts gespeichert sind. Freecom haftet nicht für Geschäftsverluste als Folge von Systemausfällen. Entfernen Sie bitte alle Teile, für die diese Garantie nicht gilt, bevor Sie das Produkt an Freecom zurückschicken. Freecom haftet nicht für den Verlust oder Beschädigung dieser Teile. Falls während der Reparatur der Festplatteninhalt verändert, gelöscht oder auf irgendeine andere Art und Weise geändert wird, kann Freecom nicht belangt werden.

Ersatzteile und -produkte sind entweder neu, äquivalent zu neuen oder überarbeitet. Alle ersetzten Teile und Produkte sind Eigentum von Freecom. Für Teile oder Produkte, die im Rahmen der Garantie repariert oder ausgetauscht wurden, wird nur Garantie bis zum Ablaufen der ursprünglichen Garantiezeit gegeben. Für Produkte oder Teile, die außerhalb der Garantiezeit repariert oder ersetzt wurden, besteht **6 (sechs)** Monate Garantie.